

PROGRAMM 01/2024

Januar bis Juli

Vorträge | Seminare | Kurse



Foto: Taube mit Ölzweig auf einem Taufdeckel in St. Bonifatius Bietstein, Foto privat



KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK

Oberbergischer Kreis

EDITORIAL

Das Katholische Bildungswerk Oberbergischer Kreis

Liebe Leserinnen und Leser,

Das neue Programm für das 1. Halbjahr 2024 bietet wieder eine Vielfalt von Bildungsveranstaltungen, die Spaß machen, Wissen und Kenntnisse vermitteln, qualifizieren oder Haltungen zu gesellschaftlichen Fragen betreffen.

Die Baum-Kampagne »1:0 für die Schöpfung« wird fortgeführt. Sie können weiterhin Bäume schenken für den Wald im Oberbergischen Kreis. Bis Ende März 2024 wird es Pflanztermine geben, zu denen Sie sich gern melden können. Im Zusammenhang damit beleuchtet eine Veranstaltung die Bedeutung des Klimawandels und der sozialen Frage besonders. Die +CulturKirche Oberberg startet in 2024 mit dem umfangreichsten Programm seit ihrem Bestehen. Kultur und Spiritualität werden in allen 22 Veranstaltungen und einer großen Ausstellung zu Maria und dem Thema Frauen thematisiert. Das Kath. Bildungswerk Oberberg ist von Beginn an Kooperationspartner der +CulturKirche Oberberg. Ein Blick ins Programm lohnt sich.

Die Bibelarbeit und der interreligiöse Dialog stehen auch in diesem Halbjahr erneut im Fokus des Programms. So beantwortet Dr. Rita Müller-Fieberg die Frage, wie vier Evangelien die eine Geschichte um Jesus von Nazareth als Christus beschreiben. Frau Hanife Tosun wird zur spirituellen Dimension des Islam, dem Sufismus, und zu Karl Rahners »anonymen Christen« aus muslimischer Sicht vortragen.

Ein besonderes Highlight steht zum 80. Gedenken an das Attentat auf Adolf Hitler am 20. Juli 1944 an: Sophie von Bechtolsheim, die Enkelin von Claus Schenk Graf Stauffenberg, wird am 25.6.2024. der Halle 32 aus ihren beiden Veröffentlichungen zu Ihrem Großvater in Gummersbach vortragen.

Auch die Ehrenamts-Akademie Oberberg ist mit einem umfangreichen Programm zur Qualifizierung Ehrenamtlicher am Start. Alles rund um Kommunikation, Werbung, Haftung, Fundraising, Stressabbau usw. werden angeboten.

Nicht zuletzt finden Sie wie schon seit Jahren auch Angebote im Bereich Eltern-Kind oder auch Großeltern-Enkel.

Viel Freude beim Blättern durch das Programm.

Dr. Bernhard Wunder
Leiter des Katholischen Bildungswerkes im Oberbergischen Kreis



> INHALTSVERZEICHNIS

Besondere Veranstaltungen

1:0 für die Schöpfung!	10
Bäume schenken für den Wald im Oberbergischen Kreis	11
+CulturKirche Oberberg	12
Lesung »Stauffenberg – Mein Großvater war kein Attentäter«	14
Frère Roger – Anstift er für die Kirche von morgen.	16
Stillvergnügt – Erfüllte Stille erleben	17
4 Evangelien, 1 Geschichte	18
»Anonyme Christen« und Muslime	20
Sufismus – Eine Reise durch die innere Dimension des Islam	22
Oberbergischen Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit	24
Vortrag »Passion und Vernichtung – Kriegspfarren an der Ostfront«	25
Glaubenskurs in demand	26
Seniorenkino	27
Prävention im Erzbistum	28
Theologie im Fernkurs studieren	29
kompetent & engagiert – Ehrenamt im Oberbergischen Kreis	30
Café Kännchen	32
Baby-Nest – Leichter Start mit Kind	33
Café MIC – mothers in contact – Gummersbach	34
Café MIC – mothers in contact – Bergneustadt	35
Nähkurs für Kinderkleidung	36
Kochkurse	37
Beschäftigung und Aktivierung für Senioren	38
AIDA – Aktiv in das Alter	39
Kalligrafie Online-Workshop	40
Klavierfestival Lindlar 2024	42
Sabine Kühr – Würdigung und Danksagung	44

Glaube – Sinn – Werte

Einkehrtag Lektorenkreis St. Joseph Linde	48
Die biblische Botschaft von Zeit und Ewigkeit	48
Beten mit Körper, Geist und Seele – Christliches Yogawochenende	49
Unser Füße tragen uns durch das Leben	49
Frère Roger. Anstifter für die Kirche von morgen	50
Einkehrtag in der +CulturKirche Oberberg	51

> INHALTSVERZEICHNIS

Kultur | Gesellschaft

Sternenhimmel über Oberberg	54
Klassisch virtuos – Akkordeonspiel der Extraklasse	55
Die Architektur der Synagogen in Deutschland ab 1950	56
Kalligrafie Online-Workshop	57
Licht. Eine literarische Klangreise ins Licht	58
Lebens-Lieder	59
Stillvergnügt. Erfüllte Stille erleben	60
Klimaschutz und die soziale Frage	61

Familie

Kleidertauschbörse für Frauen	64
Nähcafe 2024 für geflüchtete Frauen	65
Babynest – Leichter Start mit Kind	66
Kidix – Eltern-Kind-Kurs	67
Café MIC mothers in contact	68
Café Kännchen	69
Eltern-Kind-Kurse nach Emmi Pikler	70
Pfiffige Kinderkleidung – Aber wie?	73
Trendy Outfits & Accessoires selbstgemacht!	74
Kochkurse für Großeltern und Eltern mit Kindern	75

Persönliche Entwicklung

Stehen, gehen, bewegen – das eigene Gleichgewicht üben	78
Gut aufgestellt	79
Sterben wie ein Profi – Lesung mit musikalischer Begleitung	80
AidA – Aktiv im Alter	81
Ganzheitliches Gedächtnistraining für fitte Seniorinnen und Senioren	82
Raus aus dem Alltag – Kraft für Geist und Seele	83
Humor in der Sterbebegleitung	84
Sterbende begleiten lernen nach dem Celler Modell	85

Qualifizierung

Vertrauensbildende Kommunikation durch Humor	88
Humor im Ehrenamt	89

> KONTAKT**Geschäftsstelle**

Katholisches Bildungswerk
Laurentiusstr. 4-12
51465 Bergisch Gladbach

Telefon 02202 93639 62
Telefax 02202 93639 72

E-Mail info@bildungswerk-oberberg.de
Internet bildungswerk-oberberg.de

 www.facebook.com/katholischesbildungswerkoberberg

 www.instagram.com/bildungswerk_obk

 <https://bit.ly/2Kc4pkl>

Bürozeiten

Montag – Freitag
9.00–12.30 Uhr

Montag, Dienstag & Donnerstag
14.00–16.00 Uhr

Innerhalb der Schulferien ist das Büro
Montag – Freitag
von 9.00–12.30 Uhr besetzt.

Bankverbindung

Kreissparkasse Köln
IBAN DE56 3705 0299 0311 5510 86
BIC COKSDE33

Hinweis in Sachen Corona

Alle Veranstaltungen für das kommende Halbjahr werden unter den jeweils aktuell geltenden Corona-Schutzmaßnahmen durchgeführt.

> TEAM**Leiter des Katholischen Bildungswerks
im Oberbergischen Kreis****Dr. Bernhard Wunder**

Telefon 02202 93639 67

E-Mail wunder@bildungswerk-oberberg.de**Pädagogischer Mitarbeiter****Stefan Andres**

Telefon 02202 93639 52

E-Mail andres@bildungswerk-oberberg.de**Medienkontaktler****Andreas Kaul**

Telefon 02202 93639 65

E-Mail kaul@bildungswerk-oberberg.de**Sachbearbeiterin****Sabine Kühn**

Telefon 02202 93639 62

E-Mail kuehn@bildungswerk-oberberg.de**Sachbearbeiterin****Sabine Burger-Biesenbach**

Telefon 02202 93639 65

E-Mail burger-biesenbach@bildungswerk-gladbach.de**Sachbearbeiterin****Evelyn Rohde**

Telefon 02202 93639 50

E-Mail rohde@bildungswerk-gladbach.de



BESONDERE VERANSTALTUNGEN

Auf besondere Veranstaltungen soll auch besonders hingewiesen werden. Deshalb finden Sie auf den nachfolgenden Seiten ganzseitige Hinweise auf Veranstaltungen, die selten, erstmalig oder von (über-) regionaler Bedeutung sind. Lassen Sie sich überraschen, inspirieren und einladen.

1:0

für die Schöpfung!

Die Kampagne geht weiter! Das Katholische Bildungswerk Oberberg und die Katholische Familienbildungsstätte in Wipperfürth nehmen weiter Spenden für die Wiederaufforstung des Waldes im Oberbergischen Kreis entgegen, organisieren Pflanztermine und bieten Veranstaltungen rund um den Wald der Zukunft an: www.bildungswerk-oberberg.de



2024

Bäume schenken

für den Wald im Oberbergischen Kreis

**zum Geburtstag, zum Jubiläum,
zu einem Fest ...**



✚ KulturKirche

✚

24

OBERBERG

Kunst | Musik | Literatur
 erzählen | diskutieren | besinnen
 christlich, im Gespräch mit Judentum und Islam
 von Avantgard bis Klassik
 von nachdenklich bis provokant

Alle Veranstaltungen in der Kirche St. Mariä Namen:
 Em Dependiefen 4 | 51766 Engelskirchen-Osberg-
 hausen | jeweils 19 Uhr

PROGRAMM 2024-1

Frère Roger! Anstifter für die Kirche von morgen
 Vortrag | 02.02.

Der Sternenhimmel über Oberberg | Vortrag | 09.02.

Der Frieden beginnt mit mir | Einkehrtag | 17.02.

Klassisch virtuos. Akkordeon der Extraklasse
 Konzert | 01.03.

Sterben wie ein Profi | Musikalische Lesung | 15.03.

Architektur der Synagogen in Deutschland ab 1950
 Vortrag | 12.04.

Klimaschutz und die soziale Frage
 Vortrag+Diskussion | 26.04.

Licht. Eine literarische Klangreise ins Licht
 Avantgarde Konzert-Lesung | 17.05.

Lebenslieder | Mitsingkonzert | 14.06.

Stillvergnügt. Erfüllte Stille erleben | Einkehrtag
 28.06.

ausführliche Infos:
www.culturkirche-oberberg.de



KATHOLISCHES
 BILDUNGSWERK



Oberbergische Gesellschaft
 für christlich-jüdische
 Zusammenarbeit e.V.



GEMEINDE
 ENGELSKIRCHEN



KREIS-KATHOLIKENRAT
 OBERBERG



GEGRÜNDET 1988



Halle 32



caritas



EVANGELISCHER
 KIRCHENKREIS
 AN DER AGGER



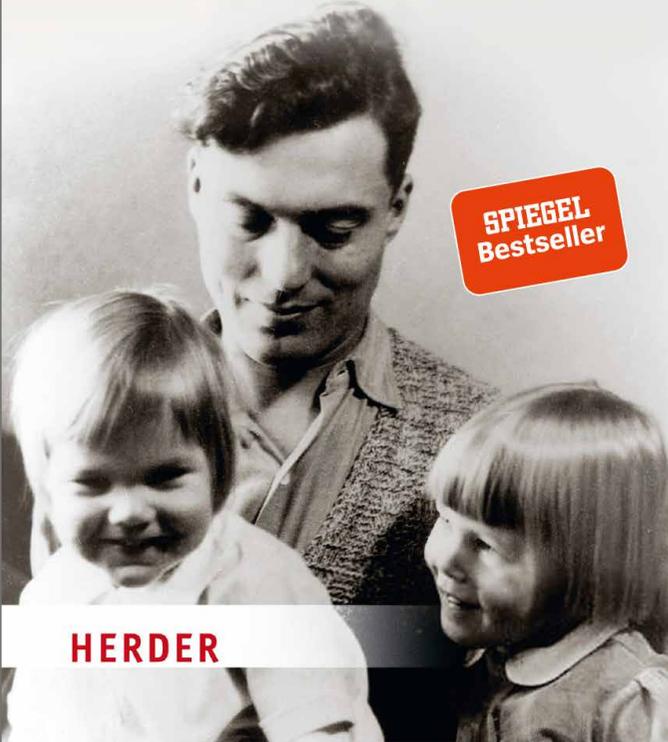
katholische
 jugendagentur

Leverkusen-Rhein-Berg-Oberberg

Sophie von Bechtolsheim

Stauffenberg

Mein Großvater war
kein Attentäter



HERDER

Moderation | Lesung | Diskussion

Zm 80. Jahrestag des gescheiterten Anschlags auf Adolf Hitler am 20. Juli 1944

Die Enkelin von Claus Schenk Graf von Stauffenberg liest, berichtet und diskutiert über Ihren Großvater, die Rolle des Anschlags und das Bild von Claus Schenk im familiären Kontext sowie die Auswirkungen bis heute.

Wie viel ist die Freiheit wert?

Wer von Attentätern hört, der denkt an Terroristen, die aus einer fanatischen Ideologie heraus Angst und Schrecken verbreiten wollen. Nichts davon trifft auf Claus Schenk Graf von Stauffenberg zu. Stauffenberg und sein gescheiterter Versuch, den nationalsozialistischen Wahnsinn zu stoppen, sind zu einem Mythos geworden, das Gedenken ist ritualisiert. Andererseits provoziert das inzwischen abenteuerliche Gegenentwürfe auf schwacher Faktenbasis. Der wirkliche Mensch Stauffenberg in seiner Vielfalt tritt hinter all diesen Zuschreibungen zurück. Sophie von Bechtolsheim erzählt erstmals von den zahlreichen Stauffenberg-Bildern, die ihr im Laufe ihres Lebens begegnet sind – in der Wissenschaft, in den Medien, aber vor allem in der Familie. Sie fragt danach, wie Stauffenberg und die anderen, oftmals vergessenen, Protagonisten des 20. Juli heute noch Vorbilder sein können. Sie erkundet die Kehrseite der Verantwortung, die Schuld, und stellt sich die Frage, wieviel uns heute Freiheit wert ist. Ein Buch über den Mann, der es mit Hitler aufnahm – wie er wirklich war.

Zeit: Dienstag, 25.06.2024 | 19.00 – 21.15 Uhr

Ort: Halle 32, Steinmüllerallee 10, GM

Referentin: Sophie von Bechtolsheim

geb. 1968, Historikerin und Kommunikationswissenschaftlerin; die Enkelin von Claus Schenk Graf von Stauffenberg, lebt und arbeitet als Mediatorin in Oberbayern und setzt sich zudem für den Täter-Opfer-Ausgleich ein. Sie ist verheiratet und hat vier Söhne und stellvertretende Vorsitzende des Kuratoriums der Stiftung 20. Juli 1944.

Anm./Gebühr: keine



Frère Roger

Anstifter für die Kirche von morgen. 50 Jahre Eröffnung des »Konzils der Jugend« in Taizé

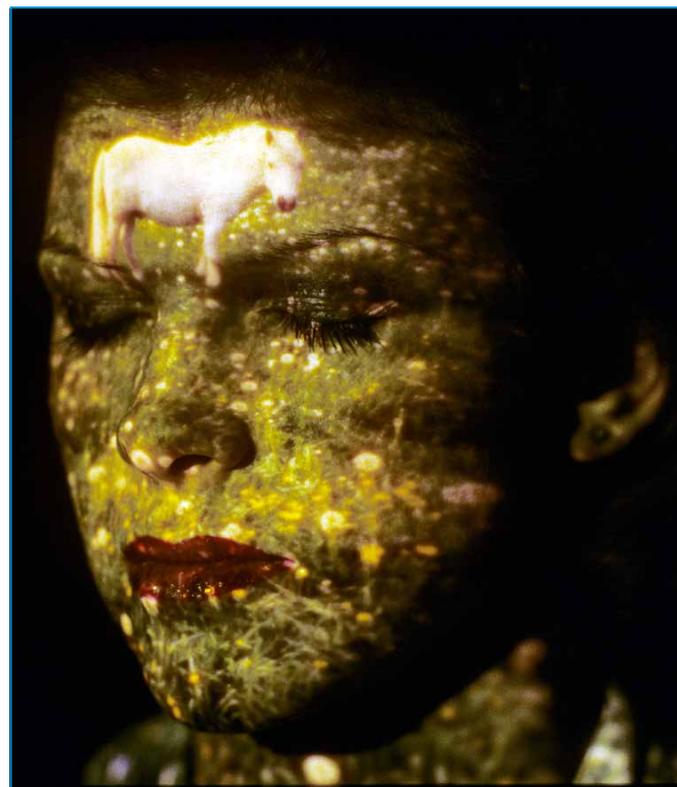
Vortrag von Klaus Hamburger, Weggefährte von Frère Roger

Leitung: Petra Weiss

20.02.2024 | 19.00–20.30 Uhr

+CulturKirche Oberberg

Em Dependiefen 4 | 51766 Engelskirchen



Stillvergnügt

Erfüllte Stille erleben

Mit Klaus Hamburger, Weggefährte von Frère Roger, in die erfüllte Stille gehen ...

Leitung: Petra Weiss

28.06.2024 | 19.00–20.30 Uhr

+CulturKirche Oberberg

Em Dependiefen 4 | 51766 Engelskirchen

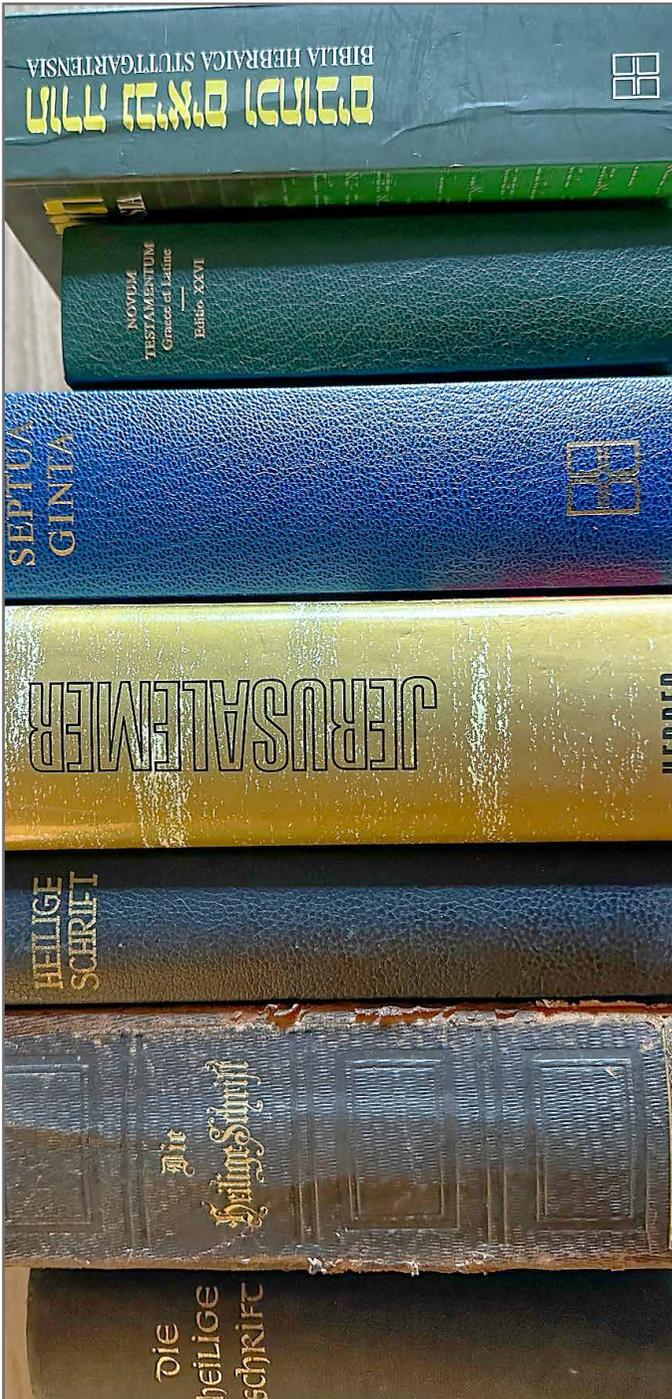


Foto: privat

4 Evangelien 1 Geschichte

Wer etwas über Jesus aus der Bibel erfahren will, stößt auf direkt vier Evangelien. Sie erzählen die eine weltbewegende Geschichte in vier verschiedenen Farben, mit großen Ähnlichkeiten und großen Unterschieden zugleich. Eine »synoptische« Lektüre, die die Texte verschiedener Evangelien nebeneinanderstellt, offenbart verblüffende Parallelen ebenso wie ganz eigene Akzentsetzungen, die nähere Rückschlüsse auf die Autorschaft, den Adressatenkreis und das theologische Profil der jeweiligen Schrift zulassen. Auch über den Tellerrand des Bibelkanons hinweg ließe sich noch so manches außerbiblische Evangelium nennen.

Das Nebeneinander mehrerer Evangelien innerhalb unseres Neuen Testaments wirft allerdings Fragen auf, die für ein Verständnis des Christentums damals wie heute bedeutsam sind: Warum war es den frühen Christen wichtig, mehrere Deutungen der Gestalt Jesu von Nazareth nebeneinander gelten zu lassen? Wie gehen wir heute sachgemäß mit den Widersprüchen, aber auch mit der Vielfalt der Evangelientexte um?

Zeit: Dienstag, 12.03.2024 | 19.00 – 21.15 Uhr

Ort: Severinushaus Lindlar | Kirchplatz 2

Referentin: Dr. Rita Müller-Fieberg | Neutestamentliche Exegese, Bonn | Dozentin für Biblische Theologie und ihre Didaktik am Institut für Lehrerfortbildung, Mülheim an der Ruhr

Anm./Gebühr: keine



Miniaturmodell im Neandertalmuseum | Foto © Wunder

»Anonyme Christen« und Muslime

Die Vielfalt der Glaubens- und Lebenswelten verdeutlicht die Notwendigkeit neuer Denkanstöße und Dialoge.

Die großen Denker in allen verschiedenen Religionen bieten solche Wege an. Die »anonymen Christen« von Karl Rahner stellen einen solchen Weg dar, der durch einen vergleichenden Blick mit muslimischen Positionen Gemeinsamkeiten und Differenzen aufzeigt. Zugleich wird damit eine interreligiöse Dynamik angestoßen, die Christen und Muslime zu einem näheren Verständnis voneinander führt.

Hanife Tosun ist eine ausgewiesene Fachfrau in Fragen interreligiöser Kompetenz. Sie hat als Muslima über die »Anonymen Christen« von Karl Rahner ihre Masterarbeit geschrieben und ist in interreligiösen Fragen zuhause.

Zeit: 09.04.2024 | 18.00 – 20.30 Uhr

Ort: Sozialstiftung Oberberg
Kölner Str. 259 | 51702 Bergneustadt

Referentin: Hanife Tosun, Vors. von kulte.V. und stellv. Vors. der Stiftung »Dialog und Bildung«, Mitglied »Religion for Peace«

Studium Architektur (Dipl.-Ing.)
Interreligiöse Dialogkompetenz (M.A.)

Anm./Gebühren: keine

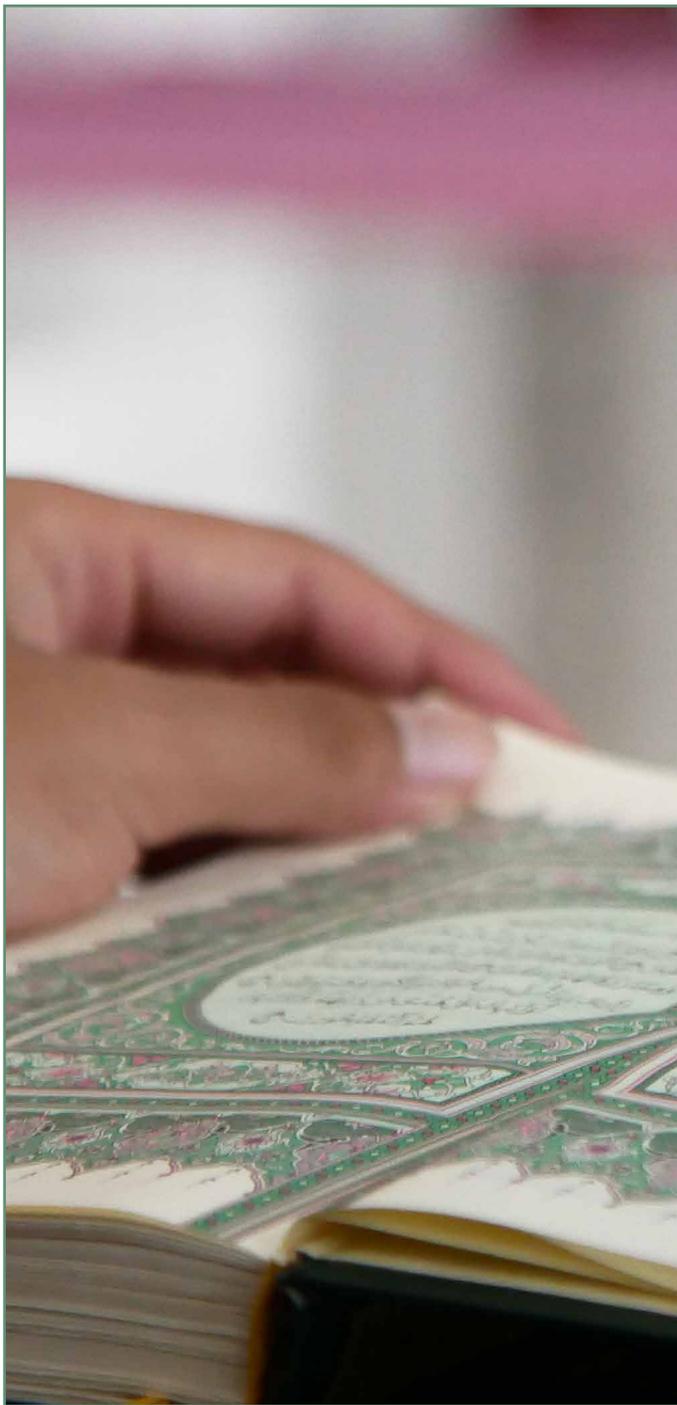


Foto von Masjid MABA auf Unsplash | masjid-maba-gwRrookz3Zc

Sufismus

Eine Reise durch die innere Dimension des Islam

Geschichte, Schlüsselkonzepte und die bedeutendsten Vertreter:innen der spirituellen Seite des Islam!

Der Sufismus als die spirituelle Dimension des Islam birgt eine lange Tradition, die tief in der islamischen Geschichte verwurzelt ist. Im Mittelpunkt stehen Gottes- und Selbsterkenntnis.

Die Entwicklung des Sufismus von seinen Ursprüngen bis zur Gegenwart wird dargestellt und wesentliche Konzepte dieses mystischen Pfades werden kennengelernt, um ein tieferes Verständnis für seine Prinzipien und Praktiken zu gewinnen.

Die Vielfalt der Strömungen mit ihren wichtigen Vertreter:innen kennenlernen und ihren Einfluss auf die spirituelle Tradition erkunden.

Zeit: 22.03.2024 | 18.00 – 20.30 Uhr

Ort: Sozialstiftung Oberberg
Kölner Str. 259 | 51702 Bergneustadt

Referentin: Hanife Tosu, Vorsitzende des Ikult e. V. und stellv. Vorsitzende der Stiftung Dialog und Bildung, Mitglied »Religion for Peace«

Studium Architektur (Dipl.-Ing.)
Interreligiöse Dialogkompetenz (M.A.)
Thema: Vergleichende Betrachtung des Konzepts des »Anonymen Christen« von Karl Rahner mit zeitgenössischen muslimischen Vorstellungen

Anm./Gebühren: keine

Oberbergische Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit (OGCJZ)

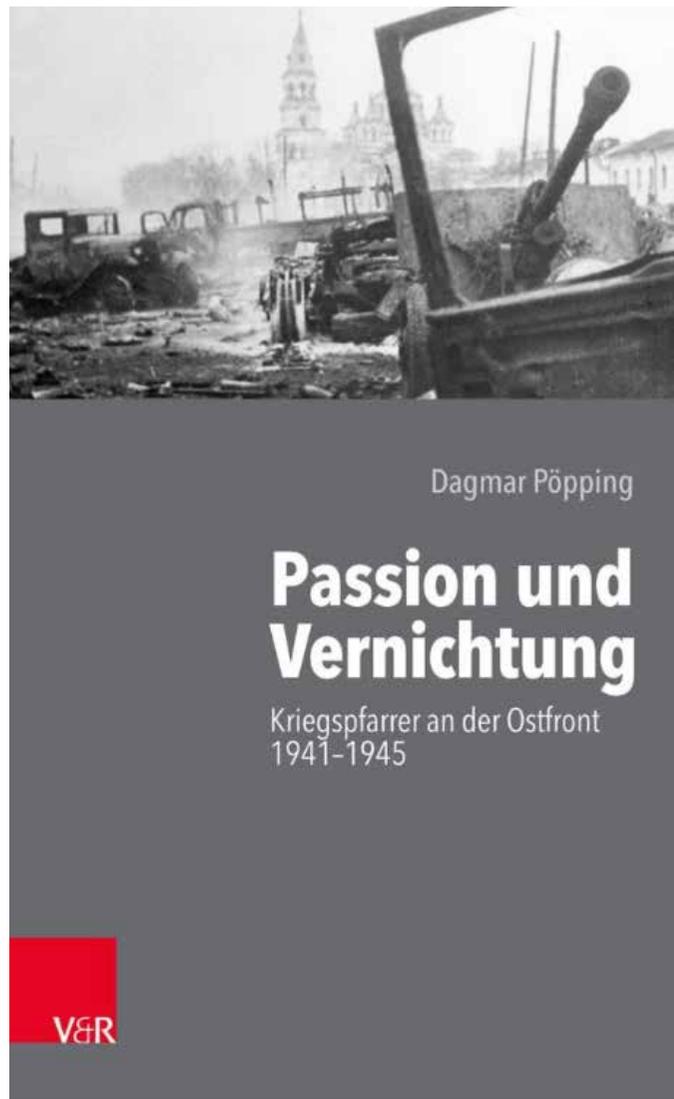
Das Katholische Bildungswerk Oberberg und die Oberbergische Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit kooperieren seit Jahren in Sachen christlich-jüdischer Dialog, Zusammenarbeit zwischen Juden und Christen und in Sachen Aufarbeitung des Holocaust.

Vorträge, literarische Gespräche, Studienfahrten zu Gedenkstätten und Synagogen sowie die Planung und Durchführung von Gedenkveranstaltungen im Oberbergischen Kreis stehen für diese Kooperation.

Die Kooperation lebt vom Engagement, von Ideen und der Überzeugung, dass es eine gemeinsame Verantwortung für Geschichte gibt.

www.bildungswerk-oberberg.de
www.cjz-oberberg.de

Oberbergische Gesellschaft
für christlich-jüdische
Zusammenarbeit e.V.



VORTRAG UND DISKUSSION

Zeit: 09.04.2024 | 18.30–20.45

Ort: Gummersbach

Referentin: Dr. Dagmar Pöpping | Universität München | Ev. Arbeitsgemeinschaft für kirchliche Zeitgeschichte, München

Anmeldung | Gebühr: keine

Fortsetzung | ab 6.2.24

Aufklärung zum Schutz
im Straßenverkehr und vor Verbrechen

SENIORENKINO

SEVEN Kinocenter | Gummersbach

Präsenz oder Online

GLAUBENS- KURS

on demand

Ein Glaubenskurs, mit dem Sie das spirituelle Leben in Ihrer Gemeinde fördern können.

Sechs unterschiedliche Zugangsformen zu Fragen des Glaubens können Sie anfordern:

ein **Bibelgespräch** | eine **literarische Lesung** | ein **Filmgespräch** | **Alltagsrituale** | ein **religionsphilosophisches Gespräch** und ein **ökumenischer Austausch**.

Der Kurs ist für zwei aufeinander folgenden Wochen konzipiert.

Sie legen Termine fest, das Katholische Bildungswerk koordiniert für Sie die Referent:innen.

Infos: 02202 - 93639-67

Die Polizei im Oberbergischen Kreis präsentiert:



Martin & Lukas

„die pfiffigen Enkel“

Mit **SICHERHEIT** ein tolles Event - immer vor dem Film

Jeden 1. Dienstag im Monat

14:30 Uhr

im SENIORENKINO

Eine Präventionsveranstaltung der
Kreispolizeibehörde Oberbergischer Kreis für SENIOREN

in Kooperation mit der Kreisverkehrswacht OBK,
dem kath. Bildungswerk OBK und dem SEVEN Kinocenter Gummersbach



»KINDER UND JUGEND- LICHE SCHÜTZEN – UNSER AUFTRAG«

Präventions-Schulungen
im Oberbergischer Kreis

Prävention vor sexuellem Missbrauch an Minderjährigen

Basis-Schulung (4 UStd.)

Basis-Plus-Schulung (8 UStd.)

Vertiefungs-/Auffrischungsschulung (4 UStd.)

Schulungen in Präsenz!

Zeit:

Mo, 22.+30.01.2024 | je 18.00–21.15 Uhr

Basis-Plus | online

Di, 16.04 2024 | 18.00–21.15 Uhr

Basis-Schulung | BGL

Sa, 04.05 2024 | 10.00–17.00 Uhr

Vertiefung | BGL

Weitere Infos und Anmeldung:

www.bildungswerk-gladbach.de

MEHR VOM GLAUBEN WISSEN

Theologie im Fernkurs studieren

Chancen

- Erwerb einer theologischen Sprach-, Reflexions- und Handlungskompetenz
- argumentative Auseinandersetzung mit Glaubensfragen und Verständnis des Glaubens in seiner Bedeutung für heute
- Austausch mit Theologinnen und Theologen sowie mit den Mitstudierenden
- individuelle Studienzeitplanung (maximal fünf Jahre Studium)
- mögliche Qualifizierung für kirchliche Berufe in Schule und Gemeinde

Studierende

- Interessierte, Glaubende, Suchende, Zweifelnde ...
- Voraussetzung: idealerweise ein mittlerer Bildungsabschluss

Module und Begleitmaterialien

- »Grundkurs Theologie« und »Aufbaukurs Theologie«
- Lehrbriefe und eLearning-Plattform
- Studienwochenenden, Studienwochen, Begleitzirkel

Das Fernstudium Theologie kann mit und ohne Prüfung belegt werden.

Organisatorische Hinweise

Der »Fernkurs Theologie« ist durch die Zentralstelle für Fernunterricht zertifiziert, er wird im Auftrag der Deutschen Bischofskonferenz angeboten und ist ein Arbeitsbereich der Domschule Würzburg (www.fernkurs-wuerzburg.de).

Informationen für Interessierte im Erzbistum Köln

André Gerth

Fachbereich Erwachsenen- und Familienbildung | Theologie im Fernkurs
Telefon 0221 1642 1865 | andre.gerth@erzbistum-koeln.de



Gebührenfreie Qualifizierung für Menschen, die sich für das Gemeinwohl im Oberbergischen Kreis ehrenamtlich engagieren.

Veranstaltungen 1. Halbjahr 2024

Strategisches Fundraising. Mehr als Spendenaufrufe

Marienheide | donnerstags 25.01. + 08.02. + 22.02. | jeweils 17.30–19.45 Uhr | Veranstalter: Ev. Kirchenkreis

Einzelkämpfer? Nein Danke! Gummersbach | mittwochs 07.02., 28.02., 20.03., 17.04., 29.05., 26.06. | jeweils 18.30–20.00 Uhr
Gummersbach | Veranstalter: Kath. Bildungswerk Oberberg

Canva für Einsteiger Fr 08.03. | 16.00–20.00 Uhr | Gummersbach
Veranstalter: VHS Oberberg

Canva-Aufbaukurs Sa 09.03. | 10.00–13.00 Uhr | Gummersbach
Veranstalter: VHS Oberberg

Gelungende Kommunikation Gummersbach | Sa 23.03. | 10.00–17.00 Uhr | Veranstalter: Kath. Bildungswerk Oberberg

Design-Thinking Fr 12.04. | 16.00–19.00 Uhr | Gummersbach
Veranstalter: VHS Oberberg

Gelassen und sicher im Stresschaos So 21.04. | 10.00–18.00 Uhr
Gummersbach | Veranstalter: VHS Oberberg

Klientenzentrierte Gesprächsführung Gummersbach | Sa 27.04.
10.00–16.00 Uhr | Veranstalter: VHS Oberberg

Humor im Ehrenamt Gummersbach | Mo 29.04. | 18.30–20.45 Uhr
Gummersbach | Veranstalter: Kath. Bildungswerk

Haftungs- und Versicherungsfragen für Vereinsvorstände
Mi 22.05. | 18.00–20.15 Uhr | Wiehl | Veranstalter: Kath. Bildungswerk
Oberberg

Anmeldungen bitte bei dem oben genannten Veranstalter:

VHS Oberberg | 02261 8190-17 | lars.nelson@vhs.obk.de

Kath. Bildungswerk Oberberg | 02202 9363967 | info@bildungswerk-oberberg.de

Haus der Familie | 02267 871420 | info@hdf-wipperfueth.de

Ev. Kirchenkreis An der Agger | 02261 7009-39 | everwachsenenbildung.oberberg@ekir.de

Mehr Informationen unter Ehrenamts-Akademie Oberbergischer Kreis

www.obk.de/cms200/ehr_int/ehr/aka/



VA-Nr. 2422620014

Café Kännchen

Offener Treff für Mütter / Väter mit
ihren Kindern von 0–3 Jahren

Bitte bei Interesse vorab
Kontakt zu  aufnehmen.



dienstags 9.1.–2.7.2024 | 9.30–12.00 Uhr
Pfarrheim St. Jakobus | Hauptstr. 22
51766 Engelskirchen-Ründeroth
Gebührenfrei!

Infos esperanza:

Anna Jungbluth 02261- 306-143
anna.jungbluth@caritas-oberberg.de



VA-Nr. 2422620011

Baby-Nest

Leichter Start mit Kind

Der Kurs für Mütter / Väter mit ihren
kleinen Kindern von 8 Wochen bis
2 Jahren orientiert sich an der Pädagogik
der Kinderärztin Emmi Pikler.

Bitte bei Interesse vorab
Kontakt zu  aufnehmen.



montags 15.1.–24.6.2024 | 9.30–11.45 Uhr
Jugendzentrum Gummersbach
Fröbelstr. 1 | 51643 Gummersbach
Teilnahmebeitrag: 20 Euro für 20 Termine

Infos esperanza:

Anna Jungbluth 02261- 306-143
anna.jungbluth@caritas-oberberg.de



VA-Nr. 2422620013

Café MIC | Gummersbach

mothers in contact

Offener Treffpunkt für alle Frauen mit und ohne Fluchterfahrungen und ihren Kindern von 0–3 Jahren, sowie für Schwangere. Mehrsprachig.



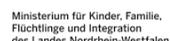
Bitte bei Interesse vorab
Kontakt zu  aufnehmen.

mittwochs 10.1.-3.7.2024 | 9.30–12.00 Uhr
DRK Familienzentrum »Krümelkiste«
Amselweg 39 | 51647 GM-Bernberg
Gebührenfrei!

Infos esperanza:

Anna Jungbluth 02261-306-143
anna.jungbluth@caritas-oberberg.de

Adobe Stock 243838559

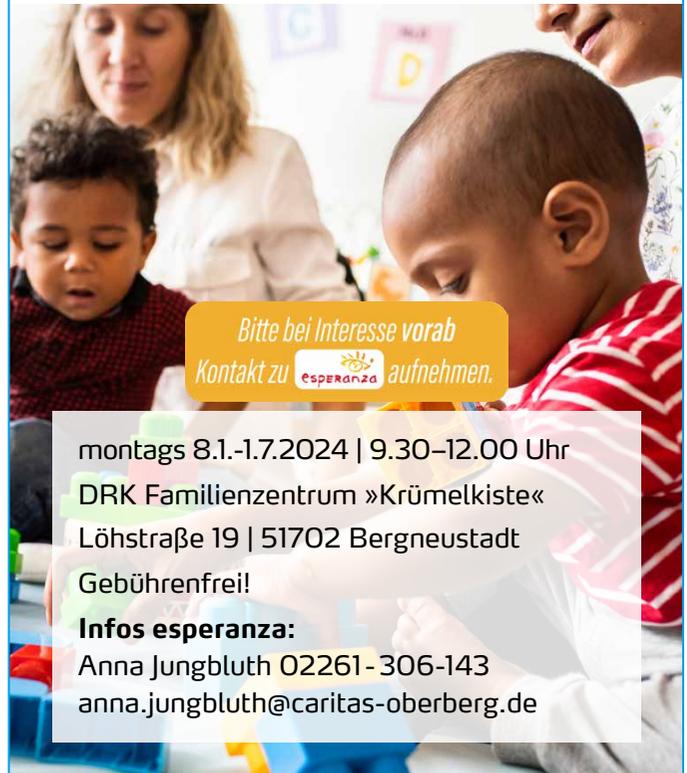


VA-Nr. 2422620012

Café MIC | Bergneustadt

mothers in contact

Offener Treffpunkt für alle Frauen mit und ohne Fluchterfahrungen und ihren Kindern von 0–3 Jahren, sowie für Schwangere. Mehrsprachig.



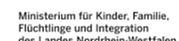
Bitte bei Interesse vorab
Kontakt zu  aufnehmen.

montags 8.1.-1.7.2024 | 9.30–12.00 Uhr
DRK Familienzentrum »Krümelkiste«
Löhstraße 19 | 51702 Bergneustadt
Gebührenfrei!

Infos esperanza:

Anna Jungbluth 02261-306-143
anna.jungbluth@caritas-oberberg.de

Adobe Stock 249959765



Lindlar

Pfiffige Kinderkleidung – aber wie?

Nähkurs für bezahlbare und peppige Kinderkleidung

Pfiffige und zugleich bezahlbare Kinderkleidung ist der Traum vieler Eltern, zumal die Kinder schnell aus den Kleidergrößen herauswachsen. Mit Hilfe der Kursleiterin, Frau Erika Meier, erfahren Sie, wo man günstig Materialien kauft und daraus tolle Kinderkleidung anfertigt.

Ort: Kita St. Severin, Lindlar

Zeit: 9.1.–19.3.2024 | 19.00–21.15 Uhr

Anmeldung: Erika Meier
e.meier-lindlar@t-online.de

Lindlar

Kochkurse

Kochkurse für Großeltern und Eltern mit Kindern, für Männer mit ihren Kindern und für Teens!

Kursleiterin Erika Meier

Fachberaterin für Säuglings- und Kinderernährung. Alle Kurse in der Kita St. Severin, Lindlar.

Für Großeltern / Eltern + Kinder
8.3.-21.6.2024 | 15.00–17.15 Uhr
19.4.2024 | 15.00–17.15 Uhr
21.6.2024 | 15.00–17.15 Uhr

Anmeldung: Erika Meier
e.meier-lindlar@t-online.de



Aktiv und fröhlich. Aktivierung für Senioren

Gespräche, Musik, Bewegung und Spiele

Gemeinsames Singen nach bekannter Musik, Bewegungsspiele, Atemübungen; Spielerische Übungen zur Aktivierung der linken und rechten Gehirnhälfte, Rollatorentaining, Übungen im Wechsel von Anspannung zur Entspannung.

Referentin: Lisa Baumhof

Ort / Zeit: Haus Schürhoff
Im Annenbusch
16.1.–19.3.24 | 9.30–11.45 Uhr

Anmeldung: Elisabeth Jülich | 02261-75071



Aktiv in das Alter – AidA

AidA richtet sich an Senior:innen, die geistig und körperlich beweglich bleiben wollen. Einfache Übungen zur Musik, praktische Übungen zur Gedächtnis- und Kreativitätsförderung, die Anerkennung von Grenzen und das Aufsuchen von Kraftquellen werden eingeübt.

Ein Kurs umfasst 8 bis 10 Einheiten, wöchentlich oder zweiwöchentlich.

Nähere Infos:
www.bildungswerk-oberberberg.de



Kalligrafie von Martin Heckmann | Foto: priv.

Der farbige Klang schwarzer Tinte

Ein Kalligrafie Online-Workshop

In diesem Kurs geht es vorrangig um das Erlernen von zwei Schriftarten. In Block 1 und 2 geht es um die Antiqua, in Block 3 und 4 um die Humanistische Kursive. Der Umgang mit der Bandzugfeder ist ebenso Bestandteil, wie verschiedene praktische Übungen. Layout und Bildgestaltung werden ebenfalls eine Rolle spielen.

Über Einschreib- und Schwungübungen wird die Handfertigkeit spielerisch mit einem Bewegungsrhythmus des Schreibens mit dem Federhalter eingeübt. Das reduzierte Farbkonzept lenkt den Blick auf das Wesentliche: schwarz ist nicht gleich schwarz.

Anfänger lernen den Umgang mit Feder und Tinte, die wesentlichen Grundlagen des künstlerischen Schreibens und erste Gestaltungsmöglichkeiten. Fortgeschrittene erweitern ihre Kenntnisse für die Erstellung kontrastreicher, kalligrafischer Schriftbilder. Auch ungewöhnliche Schreibgeräte kommen zum Einsatz.

Der Kurs endet mit einem Zertifikat. Es handelt sich um einen **live-online-Workshop via ZOOM**, kein Video Tutorial.

Referent: Martin Heckmann, Kalligraf

Gebühr: 160,00 Euro | 16 Termine
32 Unterrichtsstunden

Anm./Infos: www.bildungswerk-oberberg.de
Kursnummer 2422770001



Zwei Wochen Meisterschulungen!
Täglich Konzerte!

Klavierfestival Lindlar 2024

7. – 19. Juli

KLAVIER | ORGEL | VIOLINE

Lindlar | Wipperfürth | Gummersbach |
Morsbach | Nümbrecht | Engelskirchen |
Dürscheid

Das Klavierfestival Lindlar wächst weiter. Klavier und Orgel, Klavier und Violine, alle Instrumente natürlich auch solo. Von der Klassik bis zur zeitgenössischen Musik. Jeden Abend Hochkultur von 18 jungen Menschen, Spitzentale aus Oberberg und aller Welt.

Alle Infos unter www.klavierfestival-lindlar.de

Eröffnungskonzert

7. Juli 2023

Kulturzentrum Lindlar

Musikalischer Leiter des Festivals
Prof. Falko Steinbach, USA

Meisterschulungen bei:

Prof. Falko Steinbach (USA), Klavier
Prof. Dr. Jeongwon Ham (Südkorea), Klavier
Prof. Cármeo de los Santos (USA), Violine

Wer das Klavierfestival einmal erlebt hat,
kommt wieder – garantiert!

Sabie Kühr
Katholisches Bildungswerk Oberberg
1995–2024



Sabine Kühr © Foto priv.

Fast 30 Jahre Sachbearbeiterin
für das Katholische Bildungswerk Oberberg

Sabine Kühr geht in den Ruhestand

am 28.02.2024

SACHBEARBEITERIN seit 1995

MITARBEITERVERTRETUNG seit 2005

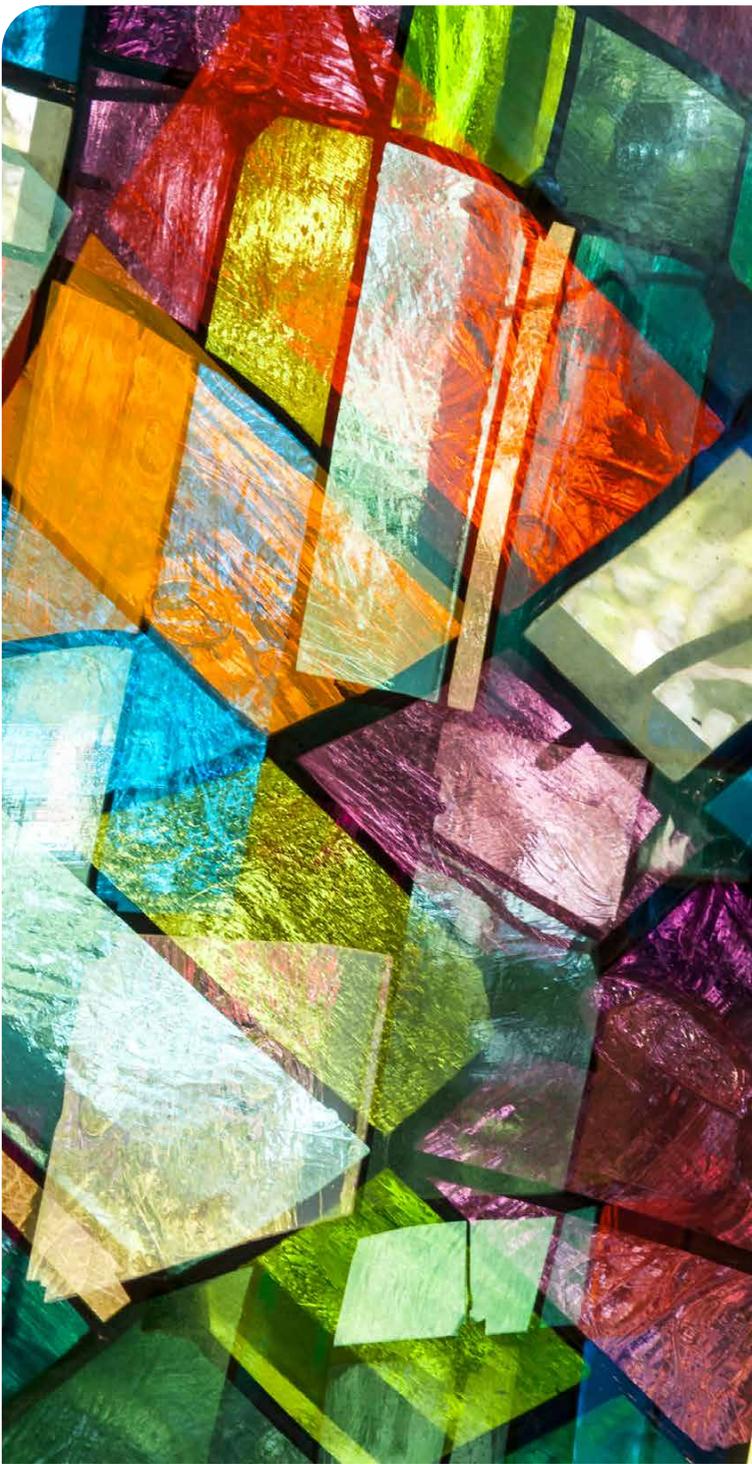
Mit Sabine Kühr geht nicht nur eine beliebte Mitarbeiterin in den wohlverdienten Ruhestand. Gleichzeitig gehen auch Wissen, Erfahrung und viele Kontakte mit in den Ruhestand.

Sabine Kühr hat unzählige Veranstaltungen vom Planungsbogen angefangen bis zur Abrechnung bearbeitet. Sie hat der Einrichtung am Telefon eine Stimme gegeben, die Kommunikation und Korrespondenz zu Kooperationspartnern, Seelsorgeteams, Bildungsverantwortlichen vor Ort, Referent:innen, Tagungshäusern und nicht zuletzt Teilnehmer:innen gemanagt. Ihre Leichtigkeit, ihr Engagement und ihre vielen Kontakte in den Oberbergischen Kreis hinein, werden wir vermissen.

Sabine Kühr wird im Rahmen einer internen Feier in den Ruhestand verabschiedet.

**Wir wünschen ihr alles erdenklich Gute,
und freuen uns auf eine bleibende
Verbindung!**

Die Stelle wird ab dem 01.03.2024 neu besetzt.



GLAUBE – SINN – WERTE

Von Anfang an steht das Christentum im Spannungsfeld der Fragen, ob Bildung zum Glauben oder Glaube zur Bildung gehört. Es kennt die Gefahr des Fundamentalismus, aber es setzt auf Aufklärung. Und das Neue Testament stellt dafür die Weichen. Der Glaube hängt nicht von der Intelligenz ab. Aber er gibt zu denken. Von Jesus, von Paulus, von Johannes her lässt sich erkennen, dass Glaube und Vernunft, Ethos und Überzeugung, Prophetie und Weisheit in einem engen Wechselverhältnis stehen. Das ist der Impuls für ein Bildungsprogramm, das seine Bewährungsprobe immer noch vor sich hat. (Thomas Söding)

> GLAUBE – SINN – WERTE – KULTUR

Einkehrtag Lektorenkreis St. Joseph Linde

Heinz-Otto Höher

Fr 05.01.–Sa 06.01.2024 | 15.00–15.00 Uhr | 2 x = 12 UStd.

Ort: Jugendbildungsstätte Haus Altenberg e.V.

Ludwig-Wolker Straße 12 | 51519 Odenthal-Altenberg

Veranstaltungs-Nr.: 2422730003

Geborgen unter Gottes Arm – die biblische Botschaft von Zeit und Ewigkeit

Monika Rudolph

Fr 16.02.–So 18.02.2024 | 18.00–14.00 Uhr | 3 x = 18 UStd.

Ort: Haus Marienhof | Königswinterer Str. 414 | 53639 Königswinter

Veranstaltungs-Nr.: 2422730004

> GLAUBE – SINN – WERTE – KULTUR

Beten mit Körper, Geist und Seele

Yogawochenende auf christlicher Basis

Jutta Maria Carmele

Grundschullehrerin, Yogalehrerin

In fast allen Formen des Yoga steht immer das Bemühen des Menschen, mit seinem Urgrund, seinem tiefsten Sein in Verbindung zu kommen.

In der christlich orientierten Asanapraxis geht es um eine Erfahrung des liebenden Schenkens und Beschenkt-Werdens, um Anspannung und Entspannung, um die ganzheitliche Verbindung zwischen Körper, Geist und Seele.

So werden wir an diesem Wochenende Übungsreihen aus dem Hatha Yoga sowie dem YinYoga üben und spüren, Meditationen mit Texten christlicher Mystiker erfahren, um so die Freude am eigenen Glauben in sehr ganzheitlicher Weise zu erleben und zu vertiefen.

Bitte mitbringen: Yogamatte, bequeme Kleidung, kleine und große Kissen, warme Socken, Faszienrolle und -bälle (wenn vorhanden), Wolldecke.

Information und Anmeldung:

Jutta Carmele | Telefon 02263 7302

Fr 23.02.–So 25.02.2024 | 17.00–15.30 Uhr | 3 x

Ort: Arche Noah Marienberge | Albert-Schmidt-Weg 1 | 57581 Elkhäusen

Veranstaltungs-Nr.: 2422750001

Unser FüÙe tragen uns durch das Leben

Andrea Schumacher

Information und Anmeldung bei:

Diana GräÙ | Telefon 02266 470733

Fr 01.03.–So 03.03.2024 | 17.00–16.00 Uhr | 2 x = 18 UStd.

Ort: Katholisch-Soziales Institut | Bergstraße 26 | 53721 Siegburg

Veranstaltungs-Nr.: 2422740003

> GLAUBE – SINN – WERTE – KULTUR

Frère Roger. Anstifter für die Kirche von morgen

50 Jahre Eröffnung des »Konzils der Jugend« in Taizé. Vortrag von Klaus Hamburger, Weggefährte von Frère Roger.

Klaus Homburger

Ein Mensch, der andere begeisterte und doch immer wieder zweifelte, ein Einsamer mit Sinn für Gemeinschaft, ein Gottsucher, der dreimal täglich betete, ein Liebender, der in seinem Innersten verwundet war. Damit trifft Frère Roger den Nerv hunderttausender junger Leute, die vor einem halben Jahrhundert das unscheinbare Dorf Taizé stürmen. Sie kommen aus allen Himmels- und Geistesrichtungen. Sie stehen für eine suchende Kirche, die mit sich selber kaum zu Rande kommt. Frère Roger empfängt sie mit bloßen Händen, rät ihnen zu einem Leben in »Kampf und Kontemplation« und hat selber mehr Fragen als Antworten. Mit ihnen eröffnet er 1974 ein Konzil, einfach so. Klaus Hamburger lebte 30 Jahre in Gemeinschaft mit Frère Roger in Taizé, übersetzte seine Schriften und prägte die Jugendtreffen jener Zeit.

Leitung:

Petra Weiss

Informationen

Diakon Patrick Oetterer | Telefon 01520 1642051

Anmeldung nicht erforderlich

Fr 02.02.2024 | 19.00–21.15 Uhr | 1 × = 3 UStd.

Ort: +CulturKirche Oberberg | St. Mariä Himmelfahrt

Em Depensiefen | 51766 Engelskirchen

Veranstaltungs-Nr.: 2422730001

> GLAUBE – SINN – WERTE – KULTUR

Der Frieden beginnt mit mir.

Einkehrtag in der +CulturKirche Oberberg

Petra Weiss

Psychopädin, Kommunikationswirt

Einkehrtag der Stille – Still vergeben – sich selbst und seinem Nächsten. In der Tiefe meditativer Stille widmen wir uns im Workshop einem Vergebungsritual; vergleichbar mit einem Gebet. Ein heilsamer Weg auf der Suche nach Frieden im Herzen. Im Workshop geht es um das tiefe Bedürfnis, sich mit sich selbst, der Natur und der Urquelle des Seins verbunden zu fühlen.

Alles ist Schwingung. »Weil alles sich gegenseitig beeinflusst, trägt jeder persönlich zur Harmonie bei, wenn er seinen Anteil an der Disharmonie findet und in den Prozess der Heilung eintritt. Jeder ist ein Teil dieser Welt. In dem ich mich heile, heile ich die Welt. Gibt es irgendwo eine Störung, so spüre ich das in mir. Wenn ich also meinen Anteil finde und wieder in die Harmonie trete, beteilige ich mich aktiv am Gesundheitsprozess der Welt.« (vgl. U. Emil Duprée)

Sa 17.02.2024 | 10.00–15.00 Uhr | 1 × = 6 UStd.

Ort: +CulturKirche Oberberg | St. Mariä Himmelfahrt

Em Depensiefen | 51766 Engelskirchen

Veranstaltungs-Nr.: 2422730002

Meditatives Entspannungswochenende

Maria Bender

Gebet, Stille, Meditation und Körperübungen begleiten uns an diesem Wochenende.

Informationen und Anmeldung:

Maria Bender, Telefon 02294 992955

Fr 22.03.–So 24.03.2024 | 17.00–15.00 Uhr | 3 × = 18 UStd.

Teilnahmegebühr Teilnahmegebühr auf Anfrage

Ort: Katholisch-Soziales Institut | Bergstraße 26 | 53721 Siegburg

Veranstaltungs-Nr.: 2422740001



Foto: Lightspring, shutterstock.com

KULTUR GESELLSCHAFT

Kulturelle Bildung bleibt ein Kernbereich der katholischen Bildungsarbeit im Oberbergischen Kreis. Musik, Literatur, Bildende Kunst, Film, Ausstellungen uvm. ... Allesamt sind sie Zugänge zum Individuellen wie zum Sozialen. Papst Johannes Paul II. schreibt 1979, dass der Weg der Kirche der Mensch ist. Somit ist Kultur auch für die katholische Bildungsarbeit relevant, in welcher Ausprägung auch immer.

> KULTUR | GESELLSCHAFT

Sternenhimmel über Oberberg

Frank Bohlscheid

Die Astronomie ist die faszinierende Wissenschaft vom Weltraum. Durch die digitale Fotografie ist es in den letzten Jahren auch für Amateure möglich geworden, den Himmel in seiner ganzen Vielfalt und auch in Farbe abzulichten. Ausgewählte Bilder von fernen Galaxien, Sternhaufen, Gasnebeln, aber auch von Planeten des Sonnensystems zeigt der Amateurastronom Frank Bohlscheid. Die unvorstellbaren Weiten des Weltraums werden erahnbar, Schauen Sie mit Frank Bohlscheid in den Sternenhimmel über Oberberg. Dem Himmel so nah - die +CulturKirche ist der ideale Ort dafür!

Fr 09.02.2024 | 19.00–21.15 Uhr | 1 × = 3 UStd.

Ort: +CulturKirche Oberberg

St. Mariä Himmelfahrt | Em Dependiefen | 51766 Engelskirchen

Veranstaltungs-Nr.: 2422710001

> KULTUR | GESELLSCHAFT

Klassisch virtuos

Akkordeonspiel der Extraklasse

Alexander Bytchkov

Welt-Akkordeonist

Alexandre Bytchkov ist Akkordenonist und mit seiner »Handorgel« (Akkordeon) Preisträger vieler nationaler und internationaler Preise ausgezeichnet. Er doziert am Peter-Cornelius-Konservatorium in Mainz.

Sein Repertoire reicht von geistlicher Musik über die Klassik bis in zeitgenössische Literatur. Alexander Bytchkow spielt regelmäßig in großen Kirchen in Deutschland und in der Schweiz (Bad Doberaner Münster; Herforder Münster; Neheimer Dom; Hauptkirche St. Petri, Hamburg; Alte Nikolaikirche am Römer, Frankfurt/Main; Sankt Peter und Paul, Bern; Dreifaltigkeitskirche, Bern u. a.). Die Begeisterung der Zuhörer und die positive Presse zeigen, dass die Handorgel, wie man das Akkordeon in der Schweiz nennt, mit seinen Klängen nicht nur als Volksinstrument eingeordnet werden darf, sondern unterschiedlichste Musikstilrichtungen bedient und das Publikum verzaubert.

Schwäbische, Ellwangen, Sonntag, 02.02.2020

»Akkordeon-Virtuose Alexandre Bytchkov fasziniert im Speratushaus«. Wie wunderbar und vielfältig ein Akkordeon klingen kann, wenn es von der Hand eines Meisters gespielt wird, hat das Konzert mit Alexandre Bytchkov im Speratushaus gezeigt. Ein Abend mit einem Ausnahmekünstler und ein musikalischer Hochgenuss, der in Erinnerung bleiben wird.

Die Rheinpfalz, Kaiserslautern Montag, 02.09.2019

»Akkordeonist Alexandre Bytchkov erobert großes Publikum in der Apostelkirche«. Er hat mit seiner Art der Adaption schon den ersten Grundstock für den außerordentlichen Konzerterfolg gelegt: Kompositionen wie Johann Sebastian Bachs Toccata und Fuge in d-moll erklingen in atemberaubend virtuoser Geläufigkeit und Brillanz.

Fr 01.03.2024 | 19.00–21.15 Uhr | 1 × = 3 UStd.

Ort: +CulturKirche Oberberg | St. Mariä Himmelfahrt

Em Dependiefen | 51766 Engelskirchen

Veranstaltungs-Nr.: 2422760001

> KULTUR | GESELLSCHAFT

Die Architektur der Synagogen in Deutschland ab 1950

Eine kunsthistorische Perspektive.

Kirsten Lange-Wittmann

Kunsthistorikerin

1931 wurden die letzten Synagogenneubauten vor der Machtergreifung der Nationalsozialisten in Deutschland geweiht. Erst 1951, zwanzig Jahre später, wurde eine neue Synagoge geweiht. In Saarbrücken, das zu diesem Zeitpunkt noch nicht zur neu gegründeten Bundesrepublik Deutschland gehörte. Bis 1971 entstehen sukzessive 26 synagogale Neubauten, in einem Land, das wenige Jahre zuvor sämtliches jüdisches Leben vernichten wollte. Und doch gab es wieder neugegründete jüdische Gemeinden und mit ihnen neue Synagogen. Wer waren die Architekten dieser Gebäude? Und woran hat man sich architektonisch nach zwanzig Jahren Pause orientiert? Von 1971 bis 2021 wurden rund 30 weitere Synagogen errichtet. Wie verändert sich die Synagogenarchitektur in dieser Zeit und warum wird 1971 als Zäsur genommen?

Fr 12.04.2024 | 19.00–21.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Ort: +CulturKirche Oberberg | St. Mariä Himmelfahrt

Em Dependiefen | 51766 Engelskirchen

Veranstaltungs-Nr.: 2422720001

> KULTUR | GESELLSCHAFT

Der farbige Klang schwarzer Tinte

Ein Kalligrafie Online-Workshop

Martin Heckmann

In diesem Kurs geht es vorrangig um das Erlernen von zwei Schriftarten. In Block 1 und 2 beschäftigen wir uns mit der Antiqua und im Anschluss in Block 3 und 4 mit der Humanistische Kursive. Der Umgang mit der Bandzugfeder ist ebenso Bestandteil der Kursreihe, wie verschiedene praktische Übungen. Auch die Themen Layout und Bildgestaltung werden eine Rolle spielen.

Jeder Block steht unter einem besonderen Motto. Dieses werden wir jeweils zu Beginn der Unterrichtseinheit aufgreifen und uns in einer kurzen Betrachtung auf die Übungen einstimmen. Über Einschreib- und Schwungübungen gewöhnen wir unsere Hand spielerisch an den Bewegungsrhythmus des Schreibens mit dem Federhalter. Ein eingeschränktes Farbkonzept lenkt den Blick auf das Wesentliche. Sie werden feststellen, schwarz ist nicht gleich schwarz.

Anfänger lernen den Umgang mit Feder und Tinte, die wesentlichen Grundlagen des künstlerischen Schreibens und erste Gestaltungsmöglichkeiten. Fortgeschrittene erweitern ihre Kenntnisse für die Erstellung kontrastreicher, kalligrafischer Schriftbilder. Auch ungewöhnliche Schreibgeräte kommen zum Einsatz.

Zum Abschluss erhält jeder Teilnehmer ein Zertifikat.

Es handelt sich um einen Online-Workshop via Zoom, kein Video-Tutorial.

Mo 15.01.–Mo 13.05.2024 | 18.30–20.00 Uhr | 16 x = 32 UStd.

Teilnahmegebühr 160,00 €

Ort: Digital

Veranstaltungs-Nr.: 2422770001**Online-Veranstaltung**

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

> KULTUR | GESELLSCHAFT

Licht. Eine literarische Klangreise ins Licht

Avantgarde Konzert

Ute Kaiser, Stimme**Klaus Kugel**, Perkussionist/Komponist**Annette Mayer**, Klarinetten**Mark Tokar** (Ukraine), Kontrabass

»Am Anfang war das Wort. (...) In ihm war Leben und das Leben war das Licht der Menschen.« Dieser Beginn des Johannes Prologs ist der Auftakt für die literarische Klangreise ins Licht. In den Gedichten und Erzählungen von Rose Ausländer, Paul Klee, Hilde Domin oder Johann Wolfgang v. Goethe u. a., wird es heller und immer lichter – bis ins hellste Licht hinein.

Der tiefe Sinn der Poesie verbindet sich mit den archaischen Klängen von Kompositionen und präziser Improvisation. Es entsteht eine Atmosphäre von Klarheit und Stille mit einer ruhigen Konzentration auf das Licht. Kontemplativ, zeitlos, friedvoll, licht.

Seit vielen Jahren sind Ute Kaiser und Klaus Kugel regelmäßig zu Gast in der +Culturkirche Oberberg. Gemeinsam mit der Klarinettistin Annette Mayer (WDR Jazz Preis) gestalteten sie 2022 dort einen Bonhoeffer Abend. Klaus Kugel und der ukrainische Kontrabassist Mark Tokar gastierten in der +Culturkirche in 2009 im Trio mit der litauischen Vokalistin André, sowie mit der international besetzten Formation ULTRAMARINE in 2016. Für das literarische Konzert »Licht!« formieren die vier Künstler*innen sich nun neu.

Der ukrainische Kontrabassist Mark Tokar ist seit Februar 2022 Soldat seines Landes. Es bedarf langfristiger diplomatischer Organisation, damit er für Konzerte freigestellt wird und anreisen kann. Wir hoffen, dass er wie geplant Teil dieses aussergewöhnlichen Konzertes sein wird!

Fr 17.05.2024 | 19.00–21.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Ort: +CulturKirche Oberberg | St. Mariä Himmelfahrt

Em Dependiefen | 51766 Engelskirchen

Veranstaltungs-Nr.: 2422760002

> KULTUR | GESELLSCHAFT

Lebens-Lieder

Musikalische Highlights von Chansons, Songs und Musical Melodien

Dorothea Tausch**Michael Reimann**

Ein Programm voller Emotionen und Erinnerungen. Ein breites Spektrum von musikalischen Highlights mit Chansons, Songs und Musical-Melodien. Gestaltet von Dorothea Tausch und Michael Reimann.

Einen persönlichen Bezug finden sie hier ganz bestimmt.

Zu Michael Reimann: Mit zehn Jahren erhielt er seinen ersten Klavierunterricht am Berliner Konservatorium. Bei der Bundeswehr in Hannover spielte er Orgel und Klavier in der Big Band. Später studierte er an der Kölner Musikhochschule Dirigieren und Chorleitung. Es folgten Arbeiten als Korrepetitor am Pfalztheater Kaiserslautern, Studienleiter am Hamburger Musicalstudio, Begleiter beim Bundeswettbewerb Chanson-Song-Musical, ein Lehrauftrag an der Saarbrücker Musikhochschule und einige Fernsehauftritte.

Zu Dorothea Tausch: »D'oro – die Sängerin mit dem Gold in der Stimme«, so auf ihrer Homepage. Dorothea Tausch ist Hochzeitssängerin, Sängerin auf Beerdigungen und Trauerfeiern und Gesangslehrerin.

Fr 14.06.2024 | 19.00–21.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Ort: St. Mariä Himmelfahrt | Em Dependiefen | 51766 Engelskirchen

Veranstaltungs-Nr.: 2422760003

> KULTUR | GESELLSCHAFT

Stillvergnügt. Erfüllte Stille erleben

Petra Weiss

Psychopädin, Kommunikationswirt

Klaus Homburger

Stillvergnügt – Ein altes deutsches Wort beschreibt ein wieder entdecktes Lebensgefühl: erfüllte Stille, in der sich ruhen lässt, unbeschwerte Blicke auf die kleine und große Welt mit ihren Belastungen. Es öffnet einen wohnlichen Raum, fern von Druck und Zwängen. Wer ihn erholt verlässt, kann sich nach Lust und Laune wieder ins Getümmel werfen. Westliche Meditation sonnt sich im Glück, mit dem und für das jeder Mensch geschaffen wurde. Sie führt mit Ehrfurcht und heiter zu Selbstbewusstsein und Selbstvergessenheit. So kann an Leib und Seele heilen, was unglücklich Schaden genommen hat, der Sinn für den eigenen Wert und für die innere Freiheit.

Wir lassen dieses Wort in aller Breite und Ruhe auf uns wirken, gehen seinen Spuren in Büchern der beiden Testamente nach und fragen uns, wie es sich mit unserer Lebensweise verbinden kann. Überraschende Erkenntnisse, altbekannte Ergebnisse, aufheiternde Eindrücke und tröstende Erfahrungen sind nicht ausgeschlossen. An diesem Abend wird zudem eine Stille-Meditation angeboten.

Mit Klaus Hamburger, Weggefährte von Frère Roger

Informationen

Diakon Patrick Oetterer | Telefon 01520 1642051

Anmeldung nicht erforderlich

Fr 28.06.2024 | 19.00–21.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Ort: St. Mariä Himmelfahrt | Em Dependensiefen | 51766 Engelskirchen

Veranstaltungs-Nr.: 2422730005

> KULTUR | GESELLSCHAFT

Klimaschutz und die soziale Frage

Spannungen und Herausforderungen

Prof. Dr. Ursula Nothelle-Wildfeuer

Inhaberin des Lehrstuhls für Christliche Gesellschaftslehre
an der Universität Freiburg/ Br.

Dr. Christian Weingarten

Umweltbeauftragter des Erzbistum Köln

Sprengt die ökologische Krise unser Gesellschaft? Abermillionen Menschen sind in ihrer Existenz durch die sich zuspitzende Krise unseres Klimas auf der Erde bedroht.

Die nicht mehr wegzudiskutierende von Menschen erzeugte Erderwärmung führt zu langen Hitzeperioden, Dürre, Abschmelzen der Gletscher und der Polkappen und insofern auch zu einem Anstieg des Meeresspiegels. Die Vielfalt biologischen Lebens geht immer mehr verloren. Diese - so scheint es unaufhaltsame - Entwicklung hat also eminente Folgen für das biologische Leben auf der Erde und weiter aber auch für das menschlichen Zusammenleben der gesamten Menschheit. Wie können und sollten wir darauf als Europäer, in Deutschland oder auch regional-lokal mit geeigneten Maßnahmen reagieren? Was können wir konkret als einzelne Personen oder Gruppen vor Ort tun? Vielleicht ist das sogenannte Heizungsgesetz der Bundesregierung von 2023 mit seinen Diskussionen, die es ausgelöst hat, noch in Erinnerung. Es zeigt, wie schwierig es ist, von politischer Seite die Menschen für ökologisch grundsätzlich wichtige Maßnahmen zu gewinnen. Es zeigt aber auch, wie schwierig es ist, dabei sozial ausgewogen zu agieren und die Menschen dafür zu gewinnen und mitzunehmen. Sprengt die ökologische Krise unser Gesellschaft? Diese Fragen, die sich notwendig stellen, wollen wir mit zwei ausgewiesenen Experten in der +CulturKirche Oberberg klären. Mit Frau Prof. Dr. Ursula Nothelle-Wildfeuer, Professorin für Christliche Gesellschaftslehre an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, und Dr. Christian Weingarten, Leiter der Abteilung Schöpfungsverantwortung im Erzbistum Köln.

Fr 26.04.2024 | 19.00–21.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Ort: +CulturKirche Oberberg

St. Mariä Himmelfahrt | Em Dependensiefen | 51766 Engelskirchen

Veranstaltungs-Nr.: 2422570004



FAMILIE

Der familiäre Alltag birgt einen schier unerschöpflichen Vorrat an Themen. Wie gestaltet sich das Mutter- und Vatersein? Wie erzieht man Kinder richtig? Wie lässt sich ein harmonisches Miteinander von Jung und Alt herstellen, zumal dann, wenn einzelne Familienmitglieder krank oder behindert sind? Im Mittelpunkt unserer Angebote steht die Betrachtung der unterschiedlichen Lebenswelten von Familien, die stets einzigartige Geschichten hervorbringen. In unseren Veranstaltungsangeboten vermitteln wir Fachwissen, Lebenserfahrung und Erfahrungen der Gemeinschaft.

> FAMILIENZENTREN

Kleidertauschbörse für Frauen

Sabine Kühr

Kennst du das: Der Kleiderschrank ist völlig überfüllt und du weißt gar nicht, wo diese eine Bluse gerade ist, die du unbedingt anziehen möchtest – findest sie aber vor lauter Überfüllung im Kleiderschrank nicht? Kleidertauschbörsen helfen dabei, den Klamotten-Berg im Kleiderschrank zu bezwingen.

Wir besitzen oft viel zu viel und nutzen davon zu wenig. So ist das auch in Sachen Kleidung. Aus diesem Grund werden wir in Marienheide eine neue Kleidertauschbörse zum Leben erwecken und vorhandenen Sachen neuen Sinn geben. Bei der Kleidertauschbörse lautet die Devise: Tauschen statt kaufen. Wer also kein Freund davon ist, Kleidung wegzuworfen, die noch tragbar und gut ist, kann seine Kleidung über unsere neue Kleidertauschbörse anbieten.

Zu diesen Terminen gibt es jeweils 30 Plätze.

Anmeldung:

sabine.kuehr@web.de

Fr 15.03.2024 | 18.45–22.30 Uhr | 1 x = 5 UStd.

Teilnahmegebühr 5,00 €

Ort: Caritas Mehrgenerationenhaus »Netzwerk Heilteich«

Landwehrstraße 9 | 51709 Marienheide

Veranstaltungs-Nr.: 2422570001

Sa 16.03.2024 | 18.45–22.30 Uhr | 1 x = 5 UStd.

Teilnahmegebühr 5,00 €

Ort: Caritas Mehrgenerationenhaus »Netzwerk Heilteich«

Landwehrstraße 9 | 51709 Marienheide

Veranstaltungs-Nr.: 2422570003

> FAMILIENZENTREN

Nähcafe 2024 für geflüchtete Frauen

Dr. Christiane Breuer

Rosemarie Gräf

Do 07.03.–Do 10.10.2024 | 14.30–17.30 Uhr | 12 x = 48 UStd.

Ort: Hope | Blumenstraße 37 | 42477 Radevormwald

Veranstaltungs-Nr.: 2422660009

> FAMILIENZENTREN

Babynest – Leichter Start mit Kind

Ein Kurs für Mütter/Väter mit ihren Babys und Kleinkindern von 8 Wochen bis 2 Jahren

Anne Polarek

Das Kursangebot »Babynest – Leichter Start mit Kind« vermittelt Eltern wichtige Einsichten im Umgang mit dem Kind und orientiert sich im Konzept am bereits bestehenden Angebot »Das erste Lebensjahr«. Junge Mütter und Väter lernen hier Wesentliches über die Entwicklung und die Bedürfnisse des Kindes im ersten Lebensjahr. Darüber hinaus können sie sich über die veränderte persönliche und familiäre Lebenssituation austauschen. Der Verantwortung für ein Neugeborenes gerecht zu werden stellt für junge Mütter eine große Herausforderung dar.

Dieser Sprung in ein anderes Leben kostet Kraft und erfordert die Umstellung auf die neue Lebenssituation. In den Kursen können sich Eltern auf ihre neue Aufgabe vorbereiten, hier erfahren sie Unterstützung in der ersten Zeit mit dem Kind.

Einen besonderen Stellenwert hat der Kurs »Das erste Lebensjahr«. Der Eltern-Kind-Kurs orientiert sich an den Einsichten und Empfehlungen der ungarischen Kinderärztin Emmi Pikler und verbindet Erwachsenenbildung und Kleinkindpädagogik. Eltern lernen, worauf es bei der Bewältigung des Alltags ankommt und üben von Anfang an einen respektvollen Umgang mit sich und dem Kind.

Anmeldung:

Ralph Thau | Telefon 02261 30641

Mo 15.01.–Mo 24.06.2024 | 09.30–11.45 Uhr | 20 x = 60 UStd.

Teilnahmegebühr 20,00 €

Ort: Jugendzentrum Gummersbach
Fröbelstraße 1 | 51643 Gummersbach

Veranstaltungs-Nr.: 2422620011

> FAMILIENZENTREN

Kidix

Eltern-Kind-Kurs

Petra Köber

kidix ist ein Kurs für Eltern mit Kindern von 1–3 Jahren. Das Kurskonzept wurde für die Einrichtungen der Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung in NRW entwickelt. Jeder kidix-Eltern-Kind-Kurs wird von qualifizierten Kursleitungen mit kidix-Zertifikat durchgeführt.

Anmeldung:

Petra Köber | Telefon 02195 40318

Mi 10.01.–Mi 20.03.2024 | 08.30–10.00 Uhr | 11 x = 22 UStd.

Teilnahmegebühr 44,00 €

Ort: Caritashaus | Hohenfuhrstr. 16 | 42477 Radevormwald

Veranstaltungs-Nr.: 2422620009

Anmeldung:

Petra Köber | Telefon 02195 40318

Mi 10.04.–Mi 26.06.2024 | 08.30–10.00 Uhr | 10 x = 20 UStd.

Teilnahmegebühr 40,00 €

Ort: Caritashaus | Hohenfuhrstr. 16 | 42477 Radevormwald

Veranstaltungs-Nr.: 2422620010

Agnes Schmidt

Mo 15.01.–Mo 18.03.2024 | 09.45–11.15 Uhr | 9 x = 18 UStd.

Teilnahmegebühr 36,00 €

Ort: Kath. Pfarrheim Alzen | Ehrenstraße 5 | 51597 Morsbach-Alzen

Veranstaltungs-Nr.: 2422620007

Agnes Schmidt

Mo 15.04.–Mo 01.07.2024 | 09.45–11.15 Uhr | 10 x = 20 UStd.

Teilnahmegebühr 40,00 €

Ort: Kath. Pfarrheim Alzen | Ehrenstraße 5 | 51597 Morsbach-Alzen

Veranstaltungs-Nr.: 2422620008

> FAMILIENZENTREN

Café MIC mothers in contact – Bergneustadt

Offener Treffpunkt für alle Frauen mit und ohne Fluchterfahrungen und ihren Kindern von 0-3 Jahren, sowie für Schwangere. Mehrsprachig

Nigar Yanaz

Für Mütter mit Fluchterfahrung oder Migrationshintergrund. Das Café Auszeit soll ein Café von und für Frauen sein. Während der Treffen unterhalten sich die Frauen über ihre derzeitige Situation und Gefühlslage und über alltägliche Fragen und Ungereimtheiten, die auftreten können. Das Café soll dazu dienen, dass die Frauen auch ein Angebot zum Austausch haben.

Themen des Café Auszeit sind:

- Wie verbringt ihr gerade euren Alltag?
- Hat sich der Alltag/Familienrituale seit der Pandemie und des Lockdowns verändert?
- Habt ihr neue Hobbys / Interessen für euch entdeckt?
- Wie funktioniert der Sprachunterricht auf digitaler Basis?
- Hinweise auf Beratungsangebote werden gegeben.

Informationen:

Ralph Thau | Telefon 02261 306141

Mo 08.01.–Mo 01.07.2024 | 08.30–10.45 Uhr | 23 x = 69 UStd.

Ort: Bergneustadt | Löhstr. 19 | 51702 Bergneustadt

Veranstaltungs-Nr.: 2422620012

Café MIC mothers in contact – Gummersbach

Mi 10.01.–Mi 03.07.2024 | 08.30–10.45 Uhr | 23 x = 69 UStd.

Ort: DRK Familienzentrum Krümelkiste

Amselweg 39 | 51647 Gummersbach

Veranstaltungs-Nr.: 2422620013

> FAMILIENZENTREN

Café Kännchen

Freies Spiel von Säugling und Kleinkindern

Nigar Yanaz

Für Mütter mit Fluchterfahrung oder Migrationshintergrund. Das Café Auszeit soll ein Café von und für Frauen sein. Während der Treffen unterhalten sich die Frauen über ihre derzeitige Situation und Gefühlslage und über alltägliche Fragen und Ungereimtheiten, die auftreten können. Das Café soll dazu dienen, dass die Frauen auch ein Angebot zum Austausch haben.

Themen des Café Auszeit sind:

- Wie verbringt ihr gerade euren Alltag?
- Hat sich der Alltag/Familienrituale seit der Pandemie und des Lockdowns verändert?
- Habt ihr neue Hobbys / Interessen für euch entdeckt?
- Wie funktioniert der Sprachunterricht auf digitaler Basis?
- Hinweise auf Beratungsangebote werden gegeben.

Informationen:

Ralph Thau | Telefon 02261 306141

Di 09.01.–Di 02.07.2024 | 09.30–12.00 Uhr | 24 x = 72 UStd.

Ort: Kath. Pfarrzentrum Runderoth; St. Jakobus

Hauptstraße 22 | 51766 Engelskirchen

Veranstaltungs-Nr.: 2422620014

> FAMILIENZENTREN

Eltern-Kind-Kurse nach Emmi Pikler

Das erste Lebensjahr & Das zweite und dritte Lebensjahr

Erika Meier

Eltern-Kind-Kursleiterin nach Emmi Pikler, Bekleidungsfertigerin, Ernährungsberaterin für Kleinkinder

Die Kurse »Das erste Lebensjahr« und »Das zweite und dritte Lebensjahr« greifen die Pädagogik der ungarischen Kinderärztin Emmi Pikler (1902-1984) auf. Sie bieten einen Raum der frühkindlichen Bildung und der Elternbildung.

Pikler heißt ...

- Das Kind als Person achten und respektieren.
- Das kleine Kind aufmerksam und liebevoll versorgen.
- Es wissen lassen, was wir mit ihm tun. Uns mit ihm verständigen. Von Anfang an.
- Dem Kind eine anregende Umgebung für Spiel und Bewegung geben.
- Es ungestört aktiv sein lassen.
- Ihm Zeit lassen, damit es sich in seinem Rhythmus entwickeln kann.

»Jeder Schritt, den das Kind selbstständig macht, erleichtert den nächsten.« Emmi Pikler

Im Kursraum gibt es für die Kinder eine entwicklungsgemäße Spielumgebung mit original Pikler®-Bewegungsmaterialien und eine Tischrunde für die Eltern. Während die Kinder spielen, haben die Eltern Zeit zuzuschauen und Zeit für Information und Gespräch. Mit zum Kurs gehören Wiegenlieder und Kindertlieder, die Eltern (wieder) lernen können. Die Kursleiterinnen haben eine Zertifikatsfortbildung zur Eltern-Kind-Kursleiterin absolviert, die das Bildungswerk der Erzdiözese Köln in Kooperation mit der Pikler® Gesellschaft Berlin e.V. (www.pikler.de) durchführt.

Kontakt

Familienzentrum St. Severin | Gisela Knapczyk

> FAMILIENZENTREN

Das erste Lebensjahr

Eltern-Kind-Kurs

Anmeldung:

Erika Meier, Telefon 02266 470225

Mo 08.01.–Mo 18.03.2024 | 15.00–16.30 Uhr | 10 x = 20 UStd.

Teilnahmegebühr 40,00 €

Ort: Kath. Kindertagesstätte St. Severin

Auf dem Heidchen 3 | 51789 Lindlar

Veranstaltungs-Nr.: 2422620001

Das erste Lebensjahr

Eltern-Kind-Kurs

Anmeldung:

Erika Meier, Telefon 02266 470225

Di 09.01.–Di 19.03.2024 | 15.00–16.30 Uhr | 10 x = 20 UStd.

Teilnahmegebühr 40,00 €

Ort: Kath. Kindertagesstätte St. Severin

Auf dem Heidchen 3 | 51789 Lindlar

Veranstaltungs-Nr.: 2422620002

Das erste Lebensjahr

Eltern-Kind-Kurs

Anmeldung:

Erika Meier | Telefon 02266 470225

Mo 08.04.–Mo 01.07.2024 | 15.00–16.30 Uhr | 12 x = 24 UStd.

Teilnahmegebühr 48,00 €

Ort: Kath. Kindertagesstätte St. Severin

Auf dem Heidchen 3 | 51789 Lindlar

Veranstaltungs-Nr.: 2422620003

> FAMILIENZENTREN

Das erste Lebensjahr

Eltern-Kind-Kurs

Anmeldung:

Erika Meier | Telefon 02266 470225

Di 09.04.–Di 02.07.2024 | 15.00–16.30 Uhr | 13 x = 26 UStd.

Teilnahmegebühr 52,00 €

Ort: Kath. Kindertagesstätte St. Severin

Auf dem Heidchen 3 | 51789 Lindlar

Veranstaltungs-Nr.: 2422620004**Das zweite und dritte Lebensjahr**

Eltern-Kind-Kurs

Anmeldung:

Erika Meier Telefon 02266 470225

Mi 10.01.–Mi 20.03.2024 | 15.00–16.30 Uhr | 11 x = 22 UStd.

Teilnahmegebühr 44,00 €

Ort: Kath. Kindertagesstätte St. Severin

Auf dem Heidchen 3 | 51789 Lindlar

Veranstaltungs-Nr.: 2422620005**Das zweite und dritte Lebensjahr**

Eltern-Kind-Kurs

Anmeldung:

Erika Meier Telefon 02266 470225

Mi 10.04.–Mi 03.07.2024 | 15.00–16.30 Uhr | 12 x = 24 UStd.

Teilnahmegebühr 48,00 €

Ort: Kath. Kindertagesstätte St. Severin

Auf dem Heidchen 3 | 51789 Lindlar

Veranstaltungs-Nr.: 2422620006

> FAMILIENZENTREN

Pfiffige Kinderkleidung – Aber wie?**Erika Meier**

Ernährungsberaterin für Kleinkinder

Pfiffige, bezahlbare Kinderkleidung ist der Traum vieler Eltern, nur sieht die Realität leider anders aus. In diesem Kurs erfahren Sie, wo man günstig Materialien kauft. Wir fertigen peppige Kinderkleidung an, die bezahlbar und doch nicht vom Discounter ist.

Anmeldung:

Erika Meier | Telefon 02266 470225

Di 09.01.–Di 19.03.2024 | 19.00–21.15 Uhr | 10 x = 30 UStd.

Ort: Kath. Kindertagesstätte St. Severin

Auf dem Heidchen 3 | 51789 Lindlar

Veranstaltungs-Nr.: 2422660006**Anmeldung:**

Erika Meier | Telefon 02266 470225

Di 09.04.–Di 02.07.2024 | 19.00–21.15 Uhr | 12 x = 39 UStd.

Ort: Kath. Kindertagesstätte St. Severin

Auf dem Heidchen 3 | 51789 Lindlar

Veranstaltungs-Nr.: 2422660007

> FAMILIENZENTREN

Trendy Outfits & Accessoires selbstgemacht!

Ein Nähkurs für Jugendliche und junge Erwachsene

Erika Meier

Ernährungsberaterin für Kleinkinder

Hier könnt ihr eure Klamotten aufpeppen oder trendy Teile selbst nähen. Liebt ihr ausgefallene Handy-Taschen oder andere Accessoires? Mit Hilfe der Kursleiterin können auch Ungeübte tolle Glanzstücke herstellen.

Anmeldung:

Erika Meier Telefon 02266 470225

Mi 10.01.–Mi 20.03.2024 | 18.00–20.15 Uhr | 10 x = 30 UStd.

Ort: Kath. Kindertagesstätte St. Severin

Auf dem Heidchen 3 | 51789 Lindlar

Veranstaltungs-Nr.: 2422660004

Anmeldung:

Erika Meier Telefon 02266 470225

Mi 10.04.–Mi 03.07.2024 | 18.00–20.15 Uhr | 12 x = 36 UStd.

Ort: Kath. Kindertagesstätte St. Severin

Auf dem Heidchen 3 | 51789 Lindlar

Veranstaltungs-Nr.: 2422660005

> FAMILIENZENTREN

Kochkurs für Großeltern und Eltern mit Kindern

In der Osterküche

Österliche, herzhafte und süße Rezepte für die ganze Familie

Erika Meier

Ernährungsberaterin für Kleinkinder

Information und Anmeldung:

Erika Meier | Telefon 02266 470225

Fr 08.03.–Fr 21.06.2024 | 15.00–17.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Ort: Kath. Kindertagesstätte St. Severin

Auf dem Heidchen 3 | 51789 Lindlar

Veranstaltungs-Nr.: 2422660003

Kochkurs für Großeltern und Eltern mit Kindern

Kochen und backen mit der Kuh Lieselotte

Erika Meier

Ernährungsberaterin für Kleinkinder

Information und Anmeldung:

Erika Meier | Telefon 02266 470225

Fr 19.04.2024 | 15.00–17.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Ort: Kath. Kindertagesstätte St. Severin

Auf dem Heidchen 3 | 51789 Lindlar

Veranstaltungs-Nr.: 2422660001

Kochkurs für Großeltern und Eltern mit Kindern

Erika Meier

Ernährungsberaterin für Kleinkinder

Fr 21.06.2024 | 15.00–17.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Ort: Kath. Kindertagesstätte St. Severin

Auf dem Heidchen 3 | 51789 Lindlar

Veranstaltungs-Nr.: 2422660002

> PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

Stehen, gehen, bewegen – das eigene Gleichgewicht üben

Ines Lauer-Sklarek

Um sicher zu stehen, zu gehen und sich zu bewegen sind Übungen des Gleichgewichts sehr wichtig. Auch neuere Studien zeigen, dass sich Übungen des Gleichgewichts gleichermaßen auf unseren Körper, auf unseren Geist und auf das Wohlbefinden sehr positiv auswirken. Dabei ist es völlig unabhängig, ob Sie jung, alt, sportlich, krank, behindert, männlich oder weiblich sind. Das eigene Gleichgewicht üben ist eine lebenslange sehr wohltuende Schule von Geist und Seele. In diesem Kurs werden Sie von einer kompetenten Referentin angeleitet, die über viele Jahre Erfahrungen aus der Arbeit mit älteren Menschen und mit dem Thema mitbringt.

Do 15.02.–Do 18.04.2024 | 17.0–18.30 Uhr | 8 x = 197 UStd.

Teilnahmegebühr 32,00 €

Ort: Pfarrer Braun-Haus | Dr.-Meinerzhagen-Str. 1 | 51789 Lindlar

Veranstaltungs-Nr.: 2422660008

> PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

Gut aufgestellt – vor der Beziehung zu anderen steht die Beziehung zu uns selbst

Ein Seminar für Frauen

Roswitha Schüttensack

Systeme haben jeweils eigene Regeln und Muster, die wichtig sind. Werden diese Regeln starr und fest, schränken sie die Vielfalt unserer Ausdrucks- und Lebensmöglichkeiten ein.

An diesem Wochenende besteht die Möglichkeit, verschiedene Themen (Familie, Arbeit, Beruf) anzuschauen und neue Wege auszuprobieren und zu beschreiten, um sich selbst auf die Spur zu kommen, indem wir unsere Stärken und Schwächen, aber auch unsere Bedürfnisse erkennen und akzeptieren.

Anmeldungen:

Dorthe Johannsen | dorthe.johannsen@posteo.de

Fr 01.03.–So 03.03.2024 | 18.00–16.00 Uhr | 3 x = 18 UStd.

Gebühr (im Einzelzimmer) pro Person: 194,00 Euro

Gebühr (im Doppelzimmer) pro Person: 182,00 Euro

Ort: Kardinal-Schulte-Haus

Overather Str. 51–53 | 51429 Bergisch Gladbach

Veranstaltungs-Nr.: 2422740004

Fr 22.03.–So 24.03.2024 | 18.00–16.00 Uhr | 3 x = 18 UStd.

Teilnahmegebühr 194,00 €

Ort: Kardinal-Schulte-Haus

Overather Str. 51–53 | 51429 Bergisch Gladbach

Veranstaltungs-Nr.: 2422740002

Fr 21.06.–So 23.06.2024 | 18.00–16.00 Uhr | 3 x = 18 UStd.

Teilnahmegebühr 194,00 €

Ort: Kardinal-Schulte-Haus

Overather Str. 51–53 | 51429 Bergisch Gladbach

Veranstaltungs-Nr.: 2422740005

> PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

Sterben wie ein Profi

Lesung mit musikalischer Begleitung

Anke Gerstein

Monika Kampmann

Ingrid Ittel-Fernau

Wie sterbe ich? Wie geht das mit dem Sterben? Auf diese Fragen gibt es Antworten. Was macht Sterbenden Mut und stärkt ihre Angehörigen, die begleiten wollen? Und schließlich: wie kann ich mich selbst auf ein friedliches Sterben vorbereiten? Kann ich das selbst gestalten? Diesen Fragen geht Anke Gerstein in ihrem Buch »Sterben wie ein Profi: Wie gutes Sterben gelingen kann« (2023) nach. Es beruht auf vielen Beobachtungen und Erfahrungen, die sie als Palliativkrankenschwester und Sterbeamma gemacht hat. Es beinhaltet authentische und berührende Geschichten, die sie in ihrem Alltag im Hospiz erlebt hat. Dazu kommen Interviews mit Fachleuten und Wissenswertes ... und mehr.

Fr 15.03.2024 | 19.00–21.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Ort: +CulturKirche Oberberg | St. Mariä Himmelfahrt

Em Dependiefen | 51766 Engelskirchen

Veranstaltungs-Nr.: 2422750007

> PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

AidA – Aktiv in das Alter

Seniorenbildungsprogramm für Körper, Geist und Seele

Petra Peters-Hensel

Aktiv und selbstbestimmt älter werden, in Gelassenheit auf sein Leben zurückblicken und neue Wege für die weiteren Lebensjahre zu entdecken – einige Ziele, die ältere Menschen anstreben. Trotz aller Einschränkungen, die sich alters- und ggf. krankheitsbedingt einstellen können, dürfen und sollen sie sich als über die Jahre gereiften Menschen erfahren und am gesellschaftlichen Leben möglichst intensiv teilhaben. Dieser Kurs will dabei helfen.

Anmeldung:

Seniorentreff Drabenderhöhe | Telefon 02262 2322

Di 02.01.–Di 05.03.2024 | 14.45–17.00 Uhr | 10 x = 30 UStd.

Ort: Ev. Gemeindezentrum | Drabenderhöher Str. 28 | 51674 Wiehl

Veranstaltungs-Nr.: 2422750008

> PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

Ganzheitliches Gedächtnistraining für fitte Senioren

Michaela Ries-Klug

Erzieherin, Gedächtnistrainerin

Systematisches Lernen der Methoden für die geistige Mobilität. Es handelt sich um ein Training der geistigen Leistungsfähigkeit mit dem Ziel, diese Leistung zu erhalten oder zu steigern.

Auf spielerischer Art und ohne Leistungsdruck werden das Gedächtnis geschult und die »grauen Zellen« trainiert. Dieses wirkt sich positiv auf ihre Lebensqualität und ihr Selbstbewusstsein aus.

Ideen und Übungen können Sie mit nach Hause nehmen und im Alltag nutzen.

Anmeldung:

Elke Weibler | Telefon 02266 470158

Mo 15.01.–Mo 25.03.2024 | 10.00–11.30 Uhr | 10 x = 20 UStd.

Teilnahmegebühr 50,00 €

Ort: Jubilata Forum Ev. Gemeindehaus | Auf dem Korb 21 | 51789 Lindlar

Veranstaltungs-Nr.: 2422750005

Mo 15.01.–Mo 25.03.2024 | 10.00–11.30 Uhr | 10 x = 20 UStd.

Teilnahmegebühr 50,00 €

Ort: Jubilata Forum Ev. Gemeindehaus | Auf dem Korb 21 | 51789 Lindlar

Veranstaltungs-Nr.: 2422750006

> PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

Raus aus dem Alltag – Kraft für Geist und Seele

Gedächtnistraining, Autogenes Training, Yoga

Michaela Ries-Klug

Erzieherin, Gedächtnistrainerin

Gitta Wirths-Börner

Information und Anmeldung:

Diana Gräf | Telefon 02266 470733

Fr 12.01.–So 14.01.2024 | 18.00–16.00 Uhr | 3 x = 18 UStd.

Ort: Katholisch-Soziales Institut | Bergstraße 26 | 53721 Siegburg

Veranstaltungs-Nr.: 2422750002

> PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

Humor in der Sterbebegleitung**Dr. Kristin Kunze**

Zahnärztin, Clownfrau

Anmeldung:

Georg Kalkum | Telefon 02195 684936

Fr 12.01.–So 14.01.2024 | 18.00–14.00 Uhr = 18 UStd.

Ort: Silvio Gesell Tagungsstätte; Caterconvent Ltd.

Schanzenweg 86 | 42111 Wuppertal

Veranstaltungs-Nr.: 2422590001

> PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

Sterbende begleiten lernen nach dem Celler Modell

Hospiz – Aufbaukurs – Befähigung zur Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihren Angehörigen

Gabi Redepenning**Marina Weidner**

Sozialpädagogin

Marlene Brockhaus

Krankenschwester

Dieser Kurs nach dem Celler-Modell zielt auf die Vorbereitung von Familienbegleitern in der Hospizarbeit. Das Konzept dieses Kurses ermöglicht es, als Familienbegleiter eine hilfreiche Unterstützung für das Familiensystem zu werden. Es bietet den Raum, sich dem eigenen Erleben mit Krankheit, Sterben, Tod und Trauer zuzuwenden und somit sich selbst und dem ganz persönlichen Umgang damit Aufmerksamkeit zu schenken. Nach der Beendigung des Kurses wird in einem persönlichen Gespräch mit der Koordinatorin über die Aufnahme in den Hospizdienst, sowie die Art und Weise der Mitarbeit, entschieden. Die Grundsätze des Konzepts: Sterbende begleiten lernen. Die Bereitschaft sich auf ein christlich fundiertes Konzept einlassen zu können. Offen zu sein für das vielfältige Erleben mit dem Thema in einer Gruppe und somit die Bereitschaft sich auf diesen Weg und die Menschen in dieser Gruppe einzulassen. Jeder Mensch ist einzigartig und wird mit Respekt behandelt. Grundkurs: Die Inhalte des Grundkurses zielen auf die Handlungsebene der Begleitung ab. Es geht darum, die eigene Wahrnehmungsfähigkeit zu stärken und einen angemessenen Umgang mit dem was ihnen in der Realität der Familien begegnet zu erlernen. Praxisphase: Fallbezogene Praxisbegleitung und thematische Fortbildungen. Fachreferenten aus der unmittelbaren Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen. Vertiefung: Der Kurs bietet eine tiefe Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung gegenüber Sterben und Tod. Er thematisiert die innere Voraussetzung, die uns im Umgang miteinander und mit den Herausforderungen des Lebens prägen.

Information:

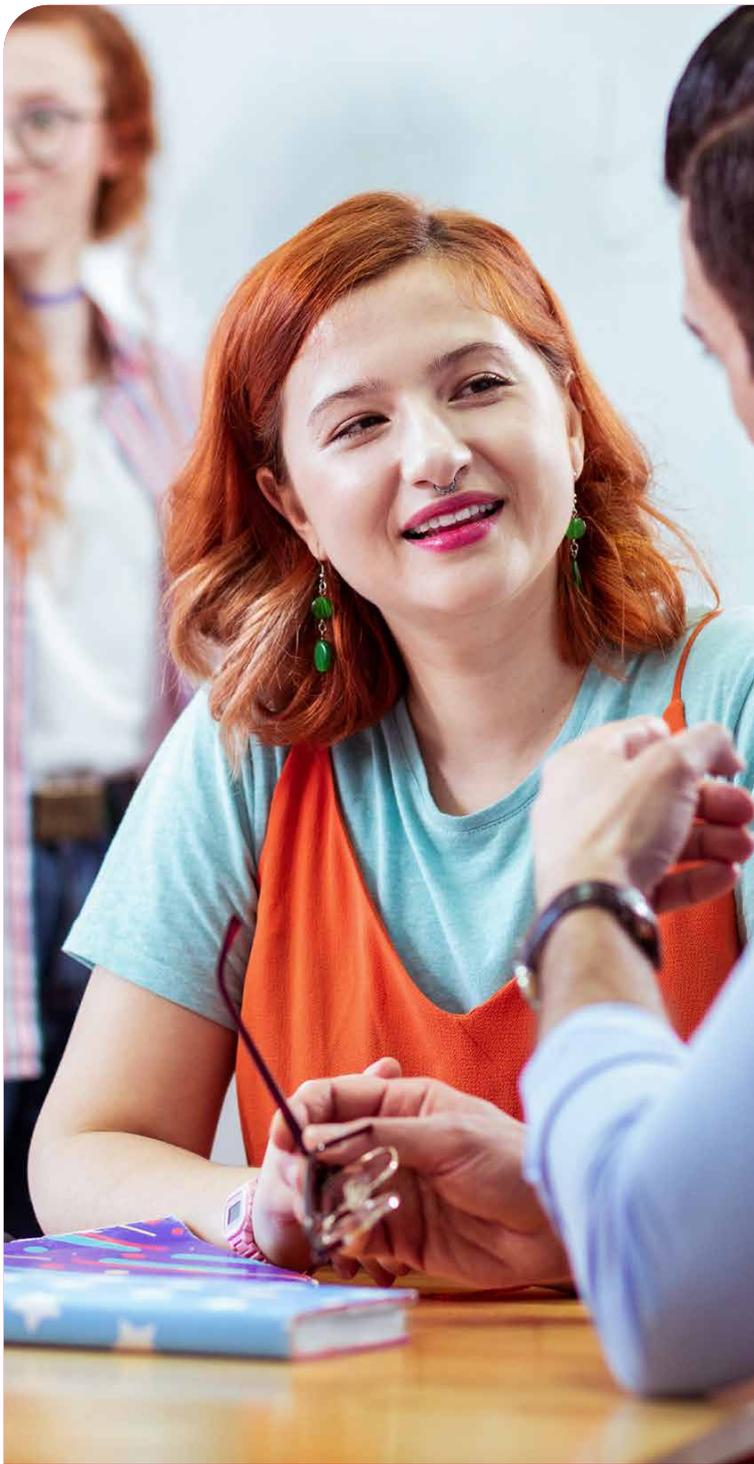
Telefon 02195 684936

Do 11.01.–Sa 16.03.2024 | 18.00–17.00 Uhr

Ort: Ökumen. Hospiz | Georg Kalkum

Kaiserstraße 34 | 42477 Radevormwald

Veranstaltungs-Nr.: 2422680001



QUALIFIZIERUNG

Die Kernaufgabe der allgemeinen Weiterbildung besteht darin, Menschen dabei zu unterstützen, sich beruflich, fachlich und persönlich zu entwickeln. Unsere Qualifizierungsangebote richten sich an Neu- und Quereinsteiger/-innen, die sich (um-)orientieren möchten, an Profis, die ihre Fähigkeiten professionell weiterentwickeln wollen, sowie an Interessierte mit dem Wunsch, den fachlichen Horizont zu erweitern. In diesem Kontext finden Sie auch Angebote unter der Ehrenamts-Akademie Oberberg, zu deren Gründungsmitgliedern das Katholische Bildungswerk Oberberg zählt.

> QUALIFIZIERUNG

Vertrauensbildende Kommunikation durch Humor

Gelingende Kommunikation – Workshop

Sabine Burkhardt

Trainerin Kommunikation

Wie Sie mit schwierigen Gesprächssituationen noch besser umgehen und was dahinter steckt.

Lernen Sie die wichtigsten Geheimnisse der Kommunikation kennen, die Ihnen Sicherheit und Leichtigkeit im Umgang mit problematischen Momenten im Alltag sowie im Beruf geben.

Die Teilnahme an diesem Workshop ist für Ehrenamtliche aus dem Oberbergischen Kreis .

Sa 23.03.2024 | 10.00–17.00 Uhr | 1 × = 3 UStd.

Ort: VHS Oberberg | Mühlenbergweg 3 | 51645 Gummersbach

Veranstaltungs-Nr.: 2422590003

> QUALIFIZIERUNG

Humor im Ehrenamt

Vertrauensbildende Kommunikation durch Humor

Hannelore Gabor-Molitor

Dipl. Pädagogin, Kommunikationstrainerin

Im Ehrenamt gibt es in der Kommunikation mit den unterschiedlichsten Gesprächspartner:innen immer wieder Situationen, in denen es sehr hilfreich sein kann, humorvoll zu agieren und zu reagieren.

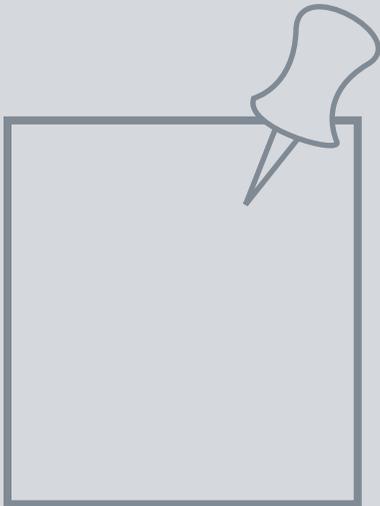
Wer in Gesprächen zum richtigen Zeitpunkt eine humorvolle Bemerkung macht oder schlagfertig-humorvoll reagiert, wirkt sympathisch, vertrauenswürdig und erreicht in der Regel auch sein Gesprächsziel.

In diesem Seminar werden Techniken erarbeitet und eingeübt, heikle Momente souverän und humorvoll zu meistern sowie ein Gespür für die heilsame Wirkung einer humorvollen inneren Haltung sich selbst und unseren Mitmenschen gegenüber zu bekommen.

Mo 29.04.2024 | 18.30–20.45 Uhr | 1 × = 3 UStd.

Ort: VHS Oberberg | Mühlenbergweg 3 | 51645 Gummersbach

Veranstaltungs-Nr.: 2422590002



HINWEISE & SERVICE

> ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Bildungseinrichtungen des Bildungswerkes der Erzdiözese Köln e.V.

Geltungsbereich

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln das Verhältnis zwischen Teilnehmerinnen und Teilnehmern an Veranstaltungen und der Bildungseinrichtung. Abweichende Allgemeine Geschäfts- oder Veranstaltungsbedingungen haben keine Gültigkeit.

Anmeldung

Bitte nutzen Sie für die Anmeldung die Anmeldekarten im Programmheft, die separaten Flyer bzw. Anmeldekarten oder die Online-Anmeldung auf unserer Internetseite.

Die Anmeldung zu den Veranstaltungen muss schriftlich unter Angabe des vollen Namens, der Anschrift und Telefonnummer erfolgen.

Die Anmeldung für eine Veranstaltung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung des festgesetzten Teilnahmeentgeltes, auch für durch Sie angemeldete andere Personen.

Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung und werden benachrichtigt, falls eine Veranstaltung belegt ist oder ausfällt.

Anmeldung für Veranstaltungen mit Kooperationspartnern

Anmeldungen für Veranstaltungen bei unseren Kooperationspartnern in den katholischen Kirchengemeinden und den Verbänden und Einrichtungen sind an die im Programmheft bzw. auf der Internetseite jeweils angegebene Person zu richten.

Online-Anmeldung

Die Darstellung der Veranstaltungen auf den Internetseiten der Einrichtungen in Verbindung mit der Online-Anmeldung stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern einen unverbindlichen Online-Katalog dar. Durch Anklicken des Buttons »kostenpflichtige Bestellung« geben Sie eine verbindliche Bestellung der auf dem Bestellformular aufgeführten Veranstaltung ab. Die Bestätigung des Zugangs Ihrer Bestellung erfolgt durch automatisierte E-Mail unmittelbar nach dem Absenden der Bestellung und stellt noch keine Vertragsannahme dar. Wir können Ihre Bestellung durch Versand einer separaten Anmeldebestätigung per E-Mail innerhalb von fünf Tagen annehmen.

Zahlungsweise

Die Zahlung erfolgt durch SEPA-Lastschriftinzug.

> ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Anmeldungen über das Internet oder per E-Mail sind nur mit Erteilung einer SEPA-Lastschrift möglich. Wenn Sie in den anderen Anmeldeverfahren dem SEPA-Lastschriftinzug nicht zustimmen wollen, müssen Sie die Kursgebühr umgehend bezahlen.

SEPA-Lastschriftinzug

Das Lastschriftinzugsverfahren wird mit der Gläubiger-Identifikationsnummer DE50ZZZ00000304425 durchgeführt und ist für Sie sicher und bequem. Die Vorteile für Sie sind:

- Das Teilnahmeentgelt wird nach Beginn der Veranstaltung zum nächsten 1. bzw. 15. des Monats abgebucht.
- Sie versäumen keine Zahlungsfrist und müssen nichts weiter veranlassen.
- Wenn die Veranstaltung ausfällt, erfolgt kein Einzug oder ggf. eine Rückerstattung.
- Sie können der Abbuchung innerhalb von 8 Wochen bei Ihrem Geldinstitut widersprechen, falls sie zu Unrecht erfolgt sein sollte.

Für Lastschriftinzüge, die wegen falscher oder fehlerhafter Bankverbindung, mangelnder Deckung des Kontos oder unrechtmäßigem Widerspruchs nicht eingelöst werden können, berechnen wir die entstandenen Bankgebühren.

Banküberweisung

Banküberweisungen sind in Ausnahmefällen möglich. Bei Banküberweisung wird das Teilnahmeentgelt direkt mit der Anmeldung fällig.

Ratenzahlung

In Ausnahmefällen kann durch die Einrichtungsleitung eine Ratenzahlung genehmigt werden. Dies ist vor Kursbeginn mit der Bildungseinrichtung abzusprechen, und nur mit Erteilung einer SEPA-Lastschrift möglich.

Rücktritt

Bei Erklärung des schriftlichen Rücktritts, die uns spätestens am 7. Tag vor dem Veranstaltungstermin zugeht, entfällt die Pflicht zur Leistung der Vergütung. Bei einer späteren Abmeldung bzw. bei Nichterscheinen oder vorzeitigem Beenden der Teilnahme ist die volle Teilnehmergebühr zu zahlen. Maßgebend ist in allen Fällen das Eingangsdatum der Abmeldung bei der Bildungseinrichtung. Zur Fristwahrung muss die Rücktrittserklärung schriftlich beim Bildungswerk eingehen. Der Rücktritt ist zu richten an:

Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V. | Marzellenstraße 32 | 50668 Köln

> ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Für Veranstaltungen mit Übernachtung und Verpflegung gelten abweichende Rücktrittsfristen.

Besondere Hinweise

Die Möglichkeit des Rücktritts erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten vollständig erfüllt ist, bevor Sie die Möglichkeit des Rücktritts ausgeübt haben.

Mahnverfahren

Bei Zahlungsverzug berechnen wir nach einer ersten kostenfreien Zahlungserinnerung für die erste Mahnung 2,00 € und für eine weitere Mahnung 5,00 €.

Erstattung

Kommen Veranstaltungen nicht zustande, werden bereits geleistete Zahlungen erstattet.

Ermäßigungen/Erstattungen

Die Teilnehmergebühren sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr kostengünstig kalkuliert. Aus diesem Grund gibt es auch nur in einzelnen Programmbereichen bzw. für einzelne Zielgruppen die Möglichkeit einer Gebührenermäßigung.

Bitte informieren Sie sich über mögliche Ermäßigungsgründe und einzureichende Nachweise bei der Bildungseinrichtung. Sie müssen bis zum ersten Kurstag bei der Bildungseinrichtung beantragt werden. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

In Bezug auf die Erstattungsmöglichkeiten der Krankenkassen bitten wir die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, sich an ihre jeweilige Krankenkasse zu wenden. Auf Wunsch stellen wir Ihnen nach Beendigung Ihres Kurses eine Bescheinigung über die Teilnahme und die Zahlung der Teilnahmegebühr aus.

Teilnahmeentgelte

Jede Veranstaltung ist mit dem fälligen Teilnahmeentgelt ausgezeichnet. Eine Unterrichtsstunde (U-Std.) umfasst 45 Minuten. In Einzelfällen sind zusätzliche Mehrkosten und Umlagen in der Kursbeschreibung ausgewiesen. Solche Sachkosten sind von der Ermäßigungsmöglichkeit ausgeschlossen. Sie werden mit den Teilnehmergebühren fällig.

Wechsel der Kursleitung

Aus wichtigen Gründen können Veranstaltungen mit einer anderen Leitung als ausgeschrieben durchgeführt werden. Daraus entsteht kein Rücktrittsrecht.

> ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Terminänderung

Die Bildungseinrichtung behält sich Terminänderungen vor.

Mindestteilnehmerzahl

Veranstaltungen werden in der Regel ab 10 Personen durchgeführt.

Mindestalter der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Die Bildungseinrichtung ist eine Bildungseinrichtung für Erwachsenen- und Familienbildung. Erwachsene im Sinne des Weiterbildungsgesetzes sind Teilnehmerinnen und Teilnehmer ab 16 Jahren. Das Mindestalter zur Teilnahme an den Veranstaltungen beträgt daher 16 Jahre.

Veranstaltungen der Familienbildung sehen auch die Teilnahme von Kindern vor (Eltern-Kind-Kurse). Weitere Veranstaltungen, für die eine Teilnahme auch unter 16 Jahren möglich ist, enthalten einen ausdrücklichen Hinweis. Die Teilnahme von Kindern ist in Begleitung Erwachsener möglich, sie bedarf der Zustimmung aller Erziehungsberechtigten.

Haftung und Datenschutz

Die Bildungseinrichtung übernimmt keine Haftung bei Beschädigungen, Unglücksfällen, Verlusten, Verspätungen oder sonstigen Unregelmäßigkeiten.

Ihre persönlichen Daten werden unter Beachtung der geltenden Datenschutzbestimmungen des Kirchlichen Datenschutzgesetzes (KDG) elektronisch gespeichert. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet nur auf gesetzlicher Grundlage oder Ihre ausdrückliche Zustimmung statt. Dies gilt für alle bei der Anmeldung aufgenommenen Daten sowie für eventuell erfasste Daten im Zusammenhang mit Befragungen. Die Einzelheiten entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung. <https://bildung.erzbistum-koeln.de/bw-erzdioezese-koeln-ev/datenschutz/>

Aufnahme von Wort-, Bild- und Tonbeiträgen

Tonbandgeräte, Film-, Foto- oder Videokameras dürfen bei der Veranstaltung nur mit ausdrücklicher Erlaubnis des Veranstalters betrieben werden. Aufnahmen jedweder Form – auch durch den Einsatz von Mobiltelefonen – sind daher untersagt.

Jeder Missbrauch wird mit den Mitteln des Straf- und Hausrechts verfolgt.

Fundsachen

Fundsachen, die in den Räumlichkeiten der Bildungseinrichtung liegen bleiben, werden bis maximal 2 Monate in der Bildungseinrichtung verwahrt und können während der Öffnungszeiten abgeholt werden.

> DIGITALE VERANSTALTUNGEN

Digitale Veranstaltungen – Hinweis für Teilnehmende



Online-
Veranstaltung

Diese Veranstaltungen werden ausschließlich online durchgeführt.



Blended Learning
Veranstaltung

Diese Veranstaltungen werden teilweise als Präsenzveranstaltung und teilweise online durchgeführt.



Hybrid-
Veranstaltung

Diese Veranstaltungen werden gleichzeitig als Präsenz- und als Online-Veranstaltung durchgeführt.

Für alle digital durchgeführten Veranstaltungen über den Dienstleister Zoom beachten Sie bitte folgenden Hinweis:

Zugang zur digitalen Veranstaltung über Zoom

Um an der Veranstaltung teilnehmen zu können, wird kurz vor dem Veranstaltungsbeginn ein Zugangs-Link über »Zoom« an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse versendet. Über diesen Link gelangen Sie auf die Plattform von Zoom und können dann an dieser Veranstaltung teilnehmen. Mit der Teilnahme erklären Sie sich mit der Weitergabe Ihrer E-Mail-Adresse einverstanden. Weiteres zur Verarbeitung entnehmen Sie der hier im Anschluss folgenden Datenschutzerklärung. Diese digitale Veranstaltung kann vom Moderator für interne Zwecke aufgezeichnet werden. In diesem Fall können Sie wunschgemäß Ihre Videofunktion deaktivieren und als Pseudonym/Nickname beitreten.

Technische Voraussetzungen zur Nutzung von Zoom:

- Computer oder mobiles Endgerät mit Lautsprechern (alternativ: Kopfhörer)
- stabile Internetverbindung
- Mikrofon (Audio)
- Web-Kamera (Video): keine Bedingung
- Detailliertere Systemvoraussetzungen erhalten Sie unter:
<https://support.zoom.us>

Bitte prüfen Sie vor Buchung eines digitalen Kursangebotes ob Sie über die notwendigen technischen Voraussetzungen verfügen. Diese können Sie über die Internetseite <https://zoom.us/test> testen.

> ONLINE-ANGEBOTE

Hinweise zu Online-Angeboten

So geht's

Sie erhalten als Teilnehmer/-In eines Zoom-Meetings per Mail folgende Zugangsdaten:

- Link (Meeting-URL)
- Meeting-ID
- Rufnummer für Festnetz- und Mobiltelefone

Stellen Sie sicher, dass Sie ein onlinefähiges Endgerät mit Kamera und Mikrofon zur Verfügung haben (PC, Tablet, Notebook, Smartphone) sowie eine stabile Internetverbindung vorhanden ist.

Datenschutz

Hinweise zu den technischen Voraussetzungen und dem Datenschutz finden Sie auf S. 104 bzw. 106

Weitere Online-Angebote

Gerne weisen wir Sie auf überregional bedeutsame Online-Bildungsveranstaltungen der anderen Einrichtungen des Bildungswerks der Erzdiozese Köln e.V. hin. Sie finden sie auf folgender Internetseite:

<https://bildung.erzbistum-koeln.de/bw-erzdioezese-koeln-ev/kursliste/online-bildungsangebote>

Alternativ können Sie auch die Website **www.bildungswerk-ev.de** aufrufen und die Seite über die Navigationspunkte »Kurslisten« und dann »Online-Bildungsangebote« ansteuern.



> DATENSCHUTZ

Datenschutzerklärung

Datenschutz-Informationspflichten gemäß § 15 KDG

Verantwortlicher:

Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V.
Marzellenstr. 32, 50668 Köln
Telefon +49 221 1642-1219
info@bildungswerk-ev.de

Betrieblicher Datenschutz:

Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V.
Marzellenstr. 32, 50668 Köln
datenschutz@bildungswerk-ev.de

Datenkategorien:

Im Rahmen des Anmeldeprozesses können Ihre Stammdaten (Vor-/Nachname, Anschrift, Kontaktdaten) abgefragt werden. Zusätzlich können vor und während der Veranstaltung weitere Daten wie z.B. Ihr Geburtsdatum und Titel, Ihr Beruf, Foto-, Ton- und Videoaufnahmen von Ihnen verarbeitet werden. Die Abfrage Ihrer personenbezogenen Daten kann abhängig vom Veranstaltungsformat variieren und wird durch entsprechende Pflicht- und optionale Angaben im Anmeldeverfahren kenntlich gemacht.

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen des KDG (Kirchliches Datenschutzgesetz)

- zur Durchführung eines Vertrags bzw. Vorvertrags gem. § 6 Abs. 1 c) KDG,
- zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten gem. § 6 Abs. 1 g) KDG, um die jeweilige Veranstaltung organisieren und durchführen zu können und
- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung gem. § 6 Abs. 1 d) KDG, um unsere rechtlichen Pflichten insbesondere im Bereich des Handels-, Steuer- und Zuwendungsrechts erfüllen zu können.
- Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Newsletter) oder Hinweise zu Publikationen sowie Einladungen zu unseren Veranstaltungen, zur Aufnahmen, Veröffentlichung von Foto-, Ton- und Videoaufnahmen von Ihnen oder weiterer Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben.

> DATENSCHUTZ

- Eine Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder um die Sicherheit unserer Gebäude zu gewährleisten (z.B. durch Zugangskontrollen), aber auch zur internen Kommunikation und zu sonstigen Verwaltungszwecken. Darüber hinaus schreiben wir Sie ggf. nach Teilnahme an unserer Veranstaltung per E-Mail an und bitten um Ihr Feedback. Dieses werten wir anonym aus, um unsere Veranstaltungen qualitativ und organisatorisch zu verbessern.

Die im Anmeldeverfahren abgefragten Daten werden zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Vertragserfüllung verwendet. Ihr Geburtsjahr erheben wir, um sicherzustellen, dass Sie volljährig sind, bzw. wir bei Minderjährigkeit etwaige Vorkehrungen treffen. Die Abfrage Ihrer Telefonnummer erfolgt in unserem berechtigten Interesse, Sie bei Kursänderungen unmittelbar kontaktieren zu können. Wenn Sie uns diese Daten nicht zur Verfügung stellen, können wir Sie ggf. nicht rechtzeitig erreichen.

Durch Angabe von Bankverbindung, Name und Vorname des Kontoinhabers können Sie uns ein Lastschriftmandat erteilen. Sämtliche von Ihnen bereitgestellten Daten werden elektronisch gespeichert. Die hierdurch entstehenden Datenbanken und Anwendungen werden durch einen von uns beauftragten IT-Dienstleister und der internen EDV-Abteilung betreut.

Weitergabe an Dritte:

Eine Weitergabe Ihrer Angaben an Dritte erfolgt nur auf gesetzlicher Grundlage oder auf Basis Ihrer ausdrücklichen Einwilligung und erfolgt nicht zu Werbezwecken.

Sollte die Verarbeitung auf Basis einer gemeinsamen Verantwortung gemäß § 28 KDG erfolgen, werden die Verantwortlichkeiten mit den Kooperations-/Vertragspartnern vertraglich geregelt und die Betroffenen rechtzeitig und transparent darüber informiert.

Bei Verarbeitung personenbezogener Daten aufgrund des §30 Bundesmeldegesetz (BMG) sind Beherbergungsstätten wie insbesondere Hotels verpflichtet, vom Gast am Tag der Ankunft folgende Daten zu erheben und den Meldeschein vom Gast handschriftlich unterschreiben zu lassen: Datum der Ankunft und der voraussichtlichen Abreise, Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeiten, Anschrift, Zahl der Mitreisenden und ihre Staatsangehörigkeit in den Fällen des § 29 Absatz 2 Satz 2 und 3, Seriennummer des anerkannten und gültigen Passes oder Passersatzpapiers bei ausländischen Personen und ggf. weitere Daten zur Erhebung von Fremdenverkehrs- und Kurbeiträgen.

> DATENSCHUTZ

Wir sind zur Erhebung, Verarbeitung und Weitergabe dieser Daten im Rahmen des BMG verpflichtet, die Rechtsgrundlage der Verarbeitung ergibt sich aus §. 6 Abs. 1 s. 1 lit. d) KDG. Sollte die Übernachtung in einem externen Tagungshaus stattfinden, werden die oben genannten Daten dementsprechend an das jeweilige Tagungshaus weitergeleitet.

Geplante Datenübermittlung an Drittstaaten:

Grundsätzlich wird keine Datenübermittlung an Drittländer vorgenommen. Sollte jedoch eine Datenübermittlung (z.B. im Zusammenhang mit bestimmten Online-Videokonferenzen) in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR erfolgen, wird diese gegenüber dem Betroffenen rechtzeitig offengelegt.

Aufbewahrungsfristen / Regelfristen für die Löschung der Daten:

Der Gesetzgeber hat vielfältige Aufbewahrungsfristen und -pflichten erlassen. Nach Ablauf dieser Fristen werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht. Sofern Daten hiervon nicht berührt sind, werden sie gelöscht oder anonymisiert, wenn die im Rahmen dieser Datenschutzerklärung genannten Zwecke wegfallen. Sofern diese Datenschutzerklärung keine anderen, abweichenden Bestimmungen hinsichtlich der Speicherung von Daten enthält, werden die von uns erhobenen Daten so lange von uns gespeichert, wie sie für die vorstehenden Zwecke erforderlich sind.

Automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling:

Wir führen keine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling durch.

Ihre Rechte als betroffene Person nach §§ 17 bis 25 KDG:

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten. Ebenso haben Sie das Recht auf Berichtigung oder Löschung Ihrer personenbezogenen Daten. Auch können Sie unter bestimmten Umständen eine Einschränkung der Verarbeitung verlangen, Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen oder ihr Recht auf Datenübertragbarkeit geltend machen.

Widerrufsrecht bei Einwilligung, § 8 Abs. 6 KDG:

Wenn Sie in die Verarbeitung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt. In diesem Fall endet für uns die weitere Nutzung Ihrer Daten.

> DATENSCHUTZ

Recht zur Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde:

Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten durch uns unzulässig ist, haben Sie das Recht, sich bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren, die Sie wie folgt kontaktieren können:

Katholisches Datenschutzzentrum (KDSZ)
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Brackeler Hellweg 144, 44291 Dortmund
Telefon 0231 138985-0
info@kdsz.de
www.katholisches-datenschutzzentrum.de

Weitergehende Informationen zum Datenschutz finden Sie im Internet unter www.bildungswerk-ev.de im Bereich Datenschutzerklärung.

> QUALITÄTSMANAGEMENT

Wir geben Bildung besondere Qualität – fachlich und menschlich

Wir sind eine anerkannte Einrichtung der Weiterbildung in NRW zertifiziert nach der Qualitätsnorm DIN EN ISO 9001.



Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer, liebe Kooperationspartner,

seit Dezember 2009 sind wir erfolgreich nach der gültigen Qualitätsnorm DIN EN ISO 9001 zertifiziert.

Mit diesem Zertifikat verpflichten wir uns, kontinuierlich und sorgfältig auf die Erfüllung unserer Qualitätsstandards zu achten. Ihre Zufriedenheit mit unseren Weiterbildungsveranstaltungen steht dabei an erster Stelle. Wir arbeiten gezielt daran, diese Zufriedenheit aufrechtzuerhalten und auszubauen, indem wir aus Ihren und unseren positiven Erfahrungen genauso wie aus Ihren kritischen Rückmeldungen lernen. Ihre Anregungen geben uns wichtige Optimierungsimpulse!

In einem rotierenden System werten wir nach und nach die Zufriedenheit unserer Teilnehmer/innen in allen Kursen aus. Wir bitten Sie daher, den ggf. am Ende eines Kurses oder einer Veranstaltung von uns ausgegebenen Fragebogen auszufüllen und sich somit an unserer Qualitätserhebung zu beteiligen. Gerne können Sie uns auch unabhängig von dieser schriftlichen Befragung ein Feedback geben. Was hat Ihnen gut gefallen, was ist uns gut gelungen oder was kann aus Ihrer Sicht verbessert werden?

Haben Sie weitere Fragen zu unserem Qualitätsmanagement?

Wenden Sie sich gerne an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres Bildungswerks!

> ANMELDUNG

Verbindliche Anmeldung

Bitte füllen Sie alle Felder vollständig aus.

Mit dieser verbindlichen Anmeldung verpflichte ich mich zur Zahlung der Kursgebühr. Eine schriftliche Abmeldung ist bis zu 7 Tage vor Kursbeginn möglich¹. Die Teilnahmebedingungen habe ich gelesen und erkenne sie an.

Katholisches Bildungswerk Oberbergischer Kreis
Laurentiusstraße 4–12 | 51465 Bergisch Gladbach
IBAN: DE56 3705 0299 0311 5510 86 | BIC: COKSDE33XXX

..... Name	..... Vorname
..... Telefon	..... E-Mail
..... Straße, Hausnummer	..... Postleitzahl, Ort
..... Name Kind (nur Eltern-Kind-Kurse)	..... Geb.-Datum Kind (nur Eltern-Kind-Kurse)

Ich melde mich verbindlich zu folgenden Veranstaltungen an:

..... Veranstaltungs-Nr.	..... Titel der Veranstaltung	..... Gebühr
..... Veranstaltungs-Nr.	..... Titel der Veranstaltung	..... Gebühr
..... Veranstaltungs-Nr.	..... Titel der Veranstaltung	..... Gebühr

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Kenntnisnahme der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) und der Datenschutzerklärung. Ich bin mit der Verarbeitung meiner Daten einverstanden. Die AGB und die Datenschutzerklärung sind im Programmheft abgedruckt und können in der Einrichtung vor Ort sowie auf der Internetseite des Verantwortlichen eingesehen werden.

Ich stimme der Zusendung von allgemeinen Informationen & Newslettern zu. Diese Zustimmung kann ich jederzeit bei der oben genannten Einrichtung widerrufen.

..... Datum Unterschrift (ab 16 Jahren oder Erziehungsberechtigte)
----------------	---



> ANMELDUNG

Wiederkehrendes SEPA-Lastschriftmandat mit späterer Mitteilung der Mandatsreferenz:

Katholisches Bildungswerk Oberbergischer Kreis
Laurentiusstraße 4-12 | 51465 Bergisch Gladbach

Gläubiger-Identifikationsnummer DE50BGM00000304425
Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige das Katholische Bildungswerk Oberbergischer Kreis, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Katholischen Bildungswerk Oberbergischer Kreis auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

¹ Für Veranstaltungen mit Übernachtung und Verpflegung gelten abweichende Rücktrittsfristen

Kontoinhaber Name

Vorname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Kreditinstitut

BIC

IBAN

Datum/Ort

Unterschrift

> ANMELDUNG

Verbindliche Anmeldung

Bitte füllen Sie alle Felder vollständig aus.

Mit dieser verbindlichen Anmeldung verpflichte ich mich zur Zahlung der Kursgebühr. Eine schriftliche Abmeldung ist bis zu 7 Tage vor Kursbeginn möglich¹. Die Teilnahmebedingungen habe ich gelesen und erkenne sie an.

Katholisches Bildungswerk Oberbergischer Kreis
Laurentiusstraße 4-12 | 51465 Bergisch Gladbach
IBAN: DE56 3705 0299 0311 5510 86 | BIC: COKSDE33XXX

Name

Vorname

Telefon

E-Mail

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Name Kind (nur Eltern-Kind-Kurse)

Geb.-Datum Kind (nur Eltern-Kind-Kurse)

Ich melde mich verbindlich zu folgenden Veranstaltungen an:

Veranstaltungs-Nr.

Titel der Veranstaltung

Gebühr

Veranstaltungs-Nr.

Titel der Veranstaltung

Gebühr

Veranstaltungs-Nr.

Titel der Veranstaltung

Gebühr

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Kenntnisnahme der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) und der Datenschutzerklärung. Ich bin mit der Verarbeitung meiner Daten einverstanden. Die AGB und die Datenschutzerklärung sind im Programmheft abgedruckt und können in der Einrichtung vor Ort sowie auf der Internetseite des Verantwortlichen eingesehen werden.

Ich stimme der Zusendung von allgemeinen Informationen & Newslettern zu. Diese Zustimmung kann ich jederzeit bei der oben genannten Einrichtung widerrufen.

Datum

Unterschrift (ab 16 Jahren oder Erziehungsberechtigte)

> ANMELDUNG

Wiederkehrendes SEPA-Lastschriftmandat mit späterer Mitteilung der Mandatsreferenz:

Katholisches Bildungswerk Oberbergischer Kreis
Laurentiusstraße 4-12 | 51465 Bergisch Gladbach

Gläubiger-Identifikationsnummer DE50BGM00000304425
Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige das Katholische Bildungswerk Oberbergischer Kreis, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Katholischen Bildungswerk Oberbergischer Kreis auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

¹ Für Veranstaltungen mit Übernachtung und Verpflegung gelten abweichende Rücktrittsfristen

Kontoinhaber Name

Vorname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Kreditinstitut

BIC

IBAN

Datum/Ort

Unterschrift

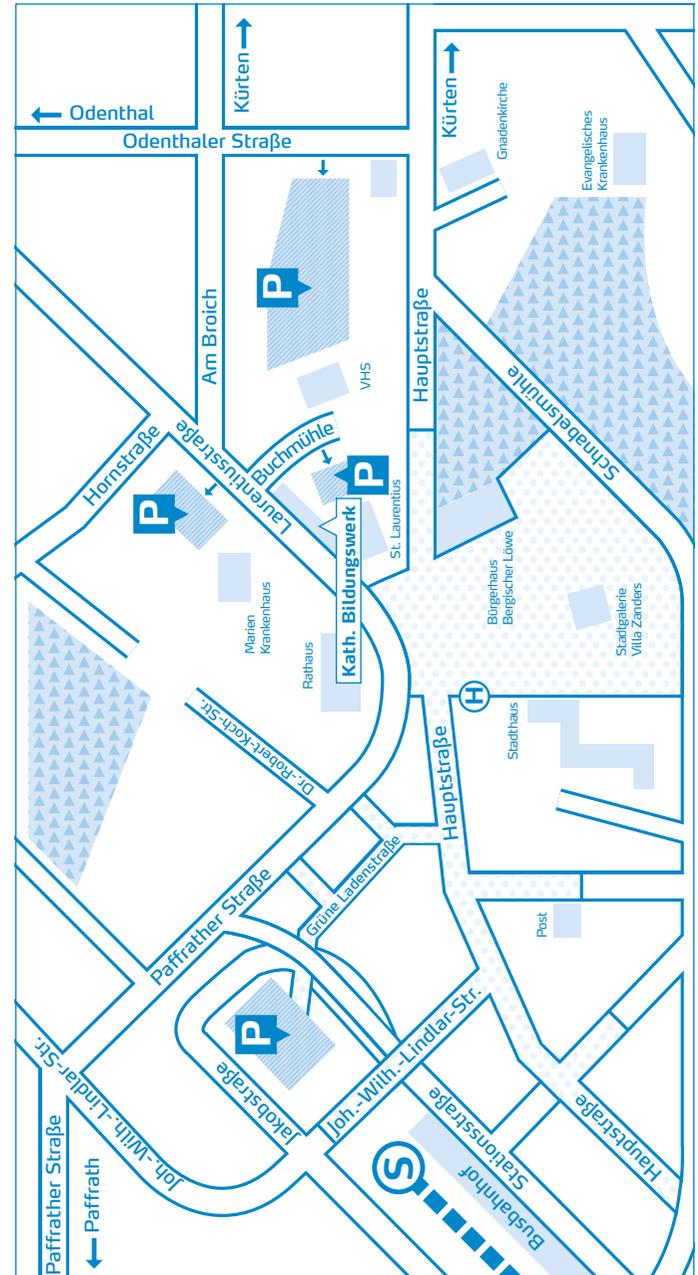


**KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK**

Oberbergischer Kreis



> KARTE





Katholisches Bildungswerk Oberbergischer Kreis

Laurentiusstraße 4-12 | 51465 Bergisch Gladbach

Telefon 02202 93639 62 | Telefax 02202 93639 72

info@bildungswerk-oberberg.de | www.bildungswerk-oberberg.de